

AXA Dachfonds Jahresberichte

zum 31. Dezember 2020

Inhalt

Jahresberichte

| | |
|---------------------------------|----|
| Grußwort | 4 |
| Wertentwicklung/Vergütungssätze | 6 |
| AXA Defensiv Invest | 7 |
| AXA Wachstum Invest | 27 |
| AXA Chance Invest | 51 |
| Firmenspiegel | 78 |

AXA Dachfonds Jahresberichte

zum 31. Dezember 2020

AXA Defensiv Invest
AXA Wachstum Invest
AXA Chance Invest

Der Erwerb von Anteilen an den in diesem Dokument beschriebenen Investmentvermögen erfolgt ausschließlich auf der Basis der jeweiligen zurzeit gültigen wesentlichen Anlegerinformationen und des Verkaufsprospekts einschließlich der darin enthaltenen Allgemeinen und Besonderen Anlagebedingungen. Darüber hinaus werden dem am Erwerb eines Anteils Interessierten auf Verlangen der letzte veröffentlichte Jahres- und/oder Halbjahresbericht kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die in diesem Bericht enthaltenen Meinungsäußerungen und Aussagen zu der Entwicklung der Kapitalmärkte unsere aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes wiedergeben. Diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Grußwort

Frankfurt am Main, im Februar 2021

**Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,**

seit gut einem Jahr hält Covid-19 die Welt im Atem. Geprägt hat die Pandemie den Alltag von uns allen und aktuell ist leider auch noch nicht final abzusehen, wann wir wieder vollständig zurück in die inzwischen lieb gewonnene und herbeigesehnte „alte“ Realität entlassen werden. Geprägt ist unser Handeln von den täglich veröffentlichten Covid-Zahlen, die letztlich darüber entscheiden, ob und wie lange noch ein Großteil der Weltbevölkerung weiterhin in Isolation und in einem Lockdown-Modus zu leben hat. Parallel kämpfen tausende Menschen täglich um ihr Leben bzw. verlieren den Kampf gegen diesen Virus. Hoffnung macht allerdings die Wissenschaft, die es in einer atemberaubenden Geschwindigkeit geschafft hat, gleich mehrere Impfstoffe bis zur Marktreife zu entwickeln. Ein toller Erfolg, der einen jeden von uns, über den Erhalt einer Impfung gegen das Virus, hoffentlich bald in den persönlichen Genuss der Dynamik des medizinischen Fortschritts kommen lässt.

Apropos Fortschritt und Dynamik: Nicht nur die Medizin, bzw. noch expliziter die Biotechnologie, hat in den letzten zwölf Monaten Geschichte geschrieben, auch die Informationstechnologie hat unser tägliches Handeln grundlegend verändert. „Digitalisierung“ heißt hier das Stichwort, das den Alltag eines jeden von uns inzwischen mehr und mehr prägt. Geprägt von der Digitalisierung war auch das Jahr 2020 an den Börsen. Nachdem die Märkte zum Ende des ersten Quartals die Gefahren und unvorhersehbaren Auswirkungen dieser Pandemie auch auf die Weltwirtschaft realisierten, kurzfristig stark verunsichert waren und die Börsen weltweit einen historischen Absturz erlebten, kam es in den Folgemonaten und bis heute zu

einer beeindruckenden Erholung der Märkte bis auf neue historische Hochs, getragen von den Unternehmen aus der digitalen Welt. Während Unternehmen aus den Bereichen eCommerce, digitales Bezahlen und generell Unternehmen des sogenannten „Stay-at-Home“-Bereich, als Krisenprofiteure ordentlich Rückenwind auch in einer unter Quarantäne stehenden Welt erlebten und schlagartig neue Geschäftsfelder besetzten, brach der Markt für viele klassischen Industrien vollständig zusammen und trieb ehemals gesunde Unternehmen in einen Überlebenskampf mit aktuell noch offenem Ausgang. Es zeigt sich an der Entwicklung der letzten zwölf Monate sehr deutlich, dass ein aktives und flexibles Handeln an den Börsen unabdingbar ist, um an den Wertpapiermärkten dieses raue Klima gut überstehen zu können bzw. von sich ändernden Stimmungen und der Herauskristallisierung neuer Entwicklungen zu profitieren. Genau hier stehen wir über unsere Fonds den Anlegern unterstützend zur Seite.

Natürlich hat das Thema Corona das Jahr 2020 geprägt. Aber was gab es denn daneben noch Weiteres zu berichten? Politisch gesehen, war das Jahr mal wieder durch die US-Politik geprägt, ein Thema, dass dann zum Jahresende in der Abwahl von Präsident Trump gipfelte und nach einem, zu seiner Amtszeit sehr passenden, holprigen Abgang aus dem Weißen Haus zur Amtsübernahme von Joe Biden führte. Auch in der Politik erhoffen wir uns ein Zurück zur alten Normalität, die geprägt ist von einem sachlichen und konstruktiven Dialog und Handeln. Die Weltwirtschaft erlebt durch das Versetzen in eine weltweite Quarantäne aktuell brutale Zeiten mit noch unbekanntem Ausgang, aktuell aber getragen von der Hoffnung einer Entspannung der Lage und einer signifikanten Erholung der Weltwirtschaft. Gestützt wird das System vom proaktiven Handeln der Notenbanken und einer Fiskalpolitik, die, in einer Zeit von Nullzinsen, großzügig in die Bresche springt.

“ Neben dem immer weiter an Bedeutung gewinnenden Thema Digitalisierung, ist das Thema Nachhaltigkeit in Gesellschaft und an den Kapitalmärkten prägend und nicht mehr weg zu denken. ”

Wir alle stehen zu Jahresbeginn 2021 vor vielen offenen Fragen. Wann erlangen wir unsere gewohnte Freiheit wieder? Wann können wir wieder ohne Furcht das gesellschaftliche Leben genießen und uns entsprechend in der Welt frei bewegen? Die Hoffnung liegt vor allem auf den jüngst entwickelten Impfstoffen, die der Schlüssel zu einem Zurück in das alte Leben sein sollen.

Bezogen auf die Kapitalmärkte stellen sich Anleger die Frage, ob man denn tatsächlich, allein aufgrund dieser Hoffnungen, aktuell noch in Aktien investieren sollte und die jüngsten Rekordstände an den Börsen gerechtfertigt werden können? Es ist richtig, dass wir uns basierend auf historischen Bewertungskennzahlen eher auf einem höheren Niveau befinden und die Unternehmen in der Zukunft die in sie gesetzten Erwartungen durch ein entsprechendes Gewinnwachstum zu untermauern haben. Die jüngst von den Unternehmen gemeldeten Zahlen für das Gesamtjahr 2020 haben aber im Großen und Ganzen gezeigt, dass man auch in einem von der Pandemie geprägten Umfeld gutes Geld verdienen und wachsen konnte. Darüber hinaus stützt das bestehende Niedrigzinsumfeld, an dem sich auch im weiteren Jahresverlauf nichts gravierend ändern dürfte, die aktuellen Bewertungen bzw. forciert ein weiteres Umschichten von Vermögensgegenständen aus dem Rentenbereich in Aktien.

Neben dem immer weiter an Bedeutung gewinnenden Thema Digitalisierung, ist das Thema Nachhaltigkeit in Gesellschaft und an den Kapitalmärkten prägend und nicht mehr weg zu denken.

Unsere Gesellschaft fordert ein nachhaltigeres Wachstum und Leben im Miteinander. Das bedeutet nicht nur, dass etablierte Unternehmen die sogenannten ESG-Standards in ihrer Unternehmenskultur vollständig zu integrieren haben, sondern neue Industriezweige und vorher eher als Nischenplayer angesehene Unternehmen an den Börsen zukünftig prägend aktiv und eine Vorreiterrolle spielen werden. Diese Unternehmen sind alles andere als Hoffnungswerte, sondern weisen ein beeindruckend nachhaltiges profitables Wachstum in diesem neuen Umfeld auf. Dieser Entwicklung gilt es sich zu stellen und hiervon zu profitieren.

Wie immer lassen im weiteren Verlauf des Jahresberichtes unsere Fondsmanager nochmals detailliert das letzte Jahr Revue passieren und teilen ihre Einschätzung der aktuellen Lage und der Positionierung ihrer Portfolien zum Jahresstart. Wir bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen und können Ihnen versichern, dass wir auch in diesen sehr speziellen Zeiten unsere ganze Energie, unter Unterstützung des AXA IM-Netzwerkes, im Zuge der Verwaltung der uns anvertrauten Kundengelder einsetzen werden. Bleiben Sie uns verbunden, bleiben Sie vor allen Dingen gesund!

Mit freundlichen Grüßen

AXA Investment Managers Deutschland GmbH

Geschäftsführung



Dr. Ulf Bachmann



Christoph Mölleken



Gerald W. Springer



Achim Stranz

Hinweis: Die frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen oder fallen und werden nicht garantiert. Berechnungsmethode nach BVI. Als Basis für die Berechnung der Wertentwicklung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen. Ausgabeaufschläge finden hier keine Berücksichtigung.

Wertentwicklung/Vergütungssätze

Wertentwicklung in %¹⁾

| Fondsname | WKN | ISIN Code | 1 Jahr | 3 Jahre | 5 Jahre | Seit Auflage |
|-----------------------|---------|--------------|--------|---------|---------|--------------|
| AXA Dachfonds | | | | | | |
| AXA Defensiv Invest A | 978 943 | DE0009789438 | 0,52 % | -0,52 % | 1,51 % | 52,08 % |
| AXA Defensiv Invest B | A2DU2A | DE000A2DU2A0 | 1,07 % | - | - | 1,37 % |
| AXA Wachstum Invest A | 978 944 | DE0009789446 | 4,53 % | 13,24 % | 22,17 % | 84,42 % |
| AXA Wachstum Invest B | A2DU2B | DE000A2DU2B8 | 5,85 % | - | - | 18,03 % |
| AXA Chance Invest A | 978 945 | DE0009789453 | 5,11 % | 18,48 % | 33,20 % | 90,54 % |
| AXA Chance Invest B | A2DU2C | DE000A2DU2C6 | 6,57 % | - | - | 24,59 % |

¹⁾ Quelle: AXA Investment Managers (berechnet gemäß BVI-Methode), Stichtag 30.12.2020.

Als Basis für die Berechnung der Wertentwicklung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen. Ausgabeaufschläge finden hier keine Berücksichtigung. Die frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen oder fallen und werden nicht garantiert.

Aktuell geltende Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütungen

| Sondervermögen | Verwaltungsvergütung (täglich) | Verwahrstellenvergütung (täglich) |
|-----------------------|--|--|
| AXA Defensiv Invest A | 1/365 von bis zu 2,00 % (zzt. 0,80 %) | 1/365 von bis zu 0,20 %, (zzt. 0,0625 %) mind. 2.000,- Euro pro Monat |
| AXA Defensiv Invest B | 1/365 von bis zu 2,00 % (zzt. 0,25 %) | 1/365 von bis zu 0,20 %, (zzt. 0,0625 %) mind. 2.000,- Euro pro Monat |
| AXA Wachstum Invest A | 1/365 von bis zu 2,00 % (zzt. 1,50 %) | 1/365 von bis zu 0,20 %, (zzt. 0,0625 %) mind. 2.000,- Euro pro Monat |
| AXA Wachstum Invest B | 1/365 von bis zu 2,00 % (zzt. 0,30 %) | 1/365 von bis zu 0,20 %, (zzt. 0,0625 %) mind. 2.000,- Euro pro Monat |
| AXA Chance Invest A | 1/365 von bis zu 2,00 % (zzt. 1,75 %) | 1/365 von bis zu 0,20 %, (zzt. 0,0625 %) mind. 2.000,- Euro pro Monat |
| AXA Chance Invest B | 1/365 von bis zu 2,00 % (zzt. 0,35 %) | 1/365 von bis zu 0,20 %, (zzt. 0,0625 %) mind. 2.000,- Euro pro Monat |

Gesamtkostenquote (TER*) für das vergangene Geschäftsjahr

| Sondervermögen | Gesamtkostenquote (TER*) nach CESR-Leitlinie |
|-----------------------|---|
| AXA Defensiv Invest A | 1,04 % |
| AXA Defensiv Invest B | 0,50 % |
| AXA Wachstum Invest A | 1,86 % |
| AXA Wachstum Invest B | 0,67 % |
| AXA Chance Invest A | 2,04 % |
| AXA Chance Invest B | 0,67 % |

* Die Total Expense Ratio (TER*) enthält alle im Zusammenhang mit der Fondsanlage anfallenden Kosten mit Ausnahme der Transaktionskosten. Die Berechnung orientiert sich an den Vorgaben der EU-Verordnung 583/2010 und der CESR-Leitlinie 10674 zur Berechnung der Kennzahl „laufende Kosten“ in den wesentlichen Anlegerinformationen.

Stand: Dezember 2020

Jahresbericht des AXA Defensiv Invest für den Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Tätigkeitsbericht

Wichtige Fondsdaten

AXA Defensiv Invest A

| 31.12.2019 | EUR |
|-----------------------------|--------------|
| Fondsvermögen (Mio.) | 266,6 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 4.774.382 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 58,08 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 55,85 |
| 31.12.2020 | EUR |
| Fondsvermögen (Mio.) | 291,9 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 5.199.210 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 58,39 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 56,14 |
| Anteilklassenwährung | EUR |
| ISIN | DE0009789438 |

AXA Defensiv Invest B

| 31.12.2019 | EUR |
|-----------------------------|--------------|
| Fondsvermögen (Mio.) | 0,8 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 16.771 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 53,58 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 50,08 |
| 31.12.2020 | EUR |
| Fondsvermögen (Mio.) | 1,5 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 29.834 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 54,15 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 50,61 |
| Anteilklassenwährung | EUR |
| ISIN | DE000A2DU2A0 |

| | Veräußerungsgewinne | Veräußerungsverluste |
|-----------------------|---------------------|-----------------------|
| Renten | 0,00 | - 77.581,41 |
| Aktien | 0,00 | - 1.641,65 |
| Zielfonds | 1.437.495,69 | - 1.128.169,65 |
| Optionsrechte | 0,00 | - 152.339,40 |
| Finanzterminkontrakte | 969.815,26 | - 247.914,66 |
| Devisenkassageschäfte | 63.173,86 | - 70.543,24 |
| Summe | 2.470.484,81 | - 1.678.190,01 |

Anlagekonzept

Der AXA Defensiv Invest wurde am 21. Mai 1999 aufgelegt. Hierbei handelt es sich um einen so genannten Dachfonds, der nicht in Einzelwerte, sondern in Fonds investiert. Mit diesem strategischen Ansatz können Anleger die aufgrund der breiten Streuung bei Investmentfonds ohnehin übliche Risikoreduzierung weiter verstärken. Zugleich bleiben die Chancen auf attraktive Wertentwicklungen erhalten. Der AXA Defensiv Invest ist ein Dachfonds für konservative bzw. verhalten risikobereite Anleger, weil das Fondsvermögen hauptsächlich in Rentenfonds und nur bis zu max. 30 %

in Aktienfonds angelegt wird. Dadurch ist eine vergleichsweise stetige Wertentwicklung mit regelmäßigen Erträgen möglich.

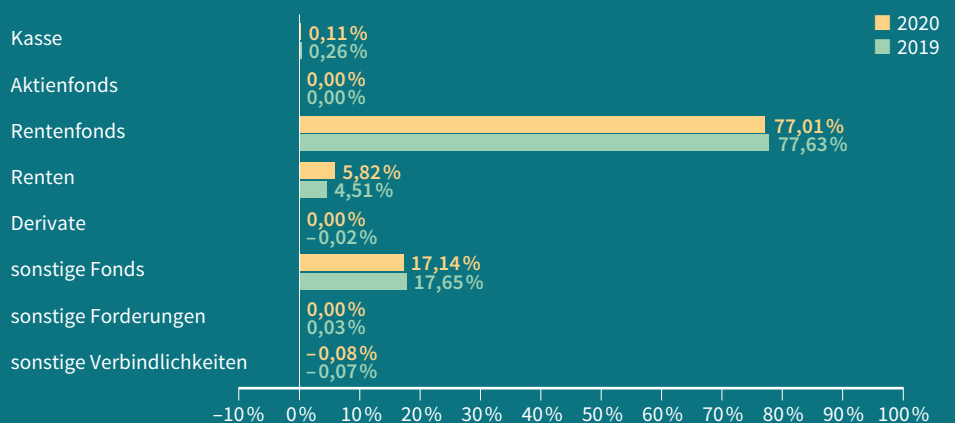
Marktentwicklung

Ein so großer Konjunkturschock wie im Jahr 2020 ist selten. Corona hat eine Wirtschafts- und Sozialkrise ausgelöst, wie man sie in Friedenszeiten nicht oft erlebt. Nur die massiven Hilfen von Notenbanken und Regierungen haben Schlimmeres verhindert. Das Berichtsjahr war nicht einfach, aber die Entwicklung gleich mehrerer vielversprechender Impfstoffe in gerade einmal zehn Monaten gibt Anlass zur Hoffnung. Erfreulich sind aber auch die engere Zusammenarbeit in der EU sowie die glaubhaften Absichtserklärungen Chinas, der EU und bald auch der USA, ihre CO₂-Emissionen deutlich zu verringern.

Natürlich hatte die Pandemie große Folgen für die US-Wirtschaft, die 2020 um etwa 3,4% geschrumpft sein dürfte. Die Arbeitslosigkeit stieg zunächst um 11,2 Prozentpunkte auf 14,7%, um dann, auch wegen der Lockerung der Restriktionen, wieder auf 6,7% zurückzugehen. Noch immer gibt es aber 10 Millionen Stellen weniger als vor der Pandemie*. Daran änderten auch

* Quelle: US Non-Farm Payroll Data, per 31.12.2020

Struktur des Wertpapiervermögens nach Anlagekategorien (in %)



Stand: 30.12.2020

die umfangreichen Konjunkturprogramme und die extrem expansive Geldpolitik nichts. Die amerikanische Notenbank hat ihre Wertpapierkäufe nicht nur wieder aufgenommen, sondern auch massiv ausgeweitet. Hinzu kamen zahlreiche Notkreditprogramme.

Die Euroraum-Wirtschaft ist nach den Lockdowns noch stärker eingebrochen. Im 2. Quartal ging das BIP um etwa 12% und im Gesamtjahr vermutlich um gut 7% zurück. Die einzelnen Länder und die Europäische Zentralbank (EZB) waren zu umfangreichen Notmaßnahmen gezwungen, um unzählige Unternehmensinsolvenzen zu verhindern, die Anleihenmärkte der Peripherieländer zu stabilisieren und für weiterhin günstige Finanzbedingungen zu sorgen. Noch wissen wir nicht, ob die Maßnahmen gereicht haben, aber sie haben die sozialen und wirtschaftlichen Folgen der Pandemie zweifellos gemindert. Aufgrund der Hilfen hat sich die Konjunktur im 3. Quartal stark erholt, doch im 4. Quartal gab sie wieder nach, da die zweite Coronawelle neue Restriktionen nach sich zog. Aber auch jetzt reagierten Geld- und Fiskalpolitik.

Das wichtigste Instrument der EZB ist das Pandemie-Notfallkaufprogramm, kurz PEPP, ein neues Wertpapierkaufprogramm

mit 1.850 Milliarden Euro Volumen. Außerdem lockerte die EZB die Bedingungen, unter denen sie Forderungen von Geschäftsbanken als Sicherheiten akzeptiert. Während der zweiten Coronawelle wurden derartige Maßnahmen intensiviert – und sie dürften noch lange beibehalten werden, da noch immer keine Inflation in Sicht ist. Bei der Fiskalpolitik verdient neben nationalen Konjunkturprogrammen der EU-Wiederaufbaufonds Erwähnung, da erstmals gemeinsame Anleihen begeben werden.

Anlagestrategie

Der AXA Defensiv Invest A erzielte 2020, eine Performance von 0,52%. Der AXA Defensiv Invest B, eine Performance von 1,07%¹⁾.

Ab dem 23. März erholten sich die Märkte für risikobehaftete Titel von den Verlusten der dritten und gravierendsten Phase des Ausverkaufs. Die Risikobereitschaft nahm wieder etwas zu.

Noch zu Jahresbeginn war die Duration leicht überdurchschnittlich, im März haben wir sie dann vorübergehend verringert, als

¹⁾ Quelle: AXA Investment Managers, (berechnet gemäß BVI-Methode), Stichtag 30.12.2020.

Als Basis für die Berechnung der Wertentwicklung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die kostenfrei reinvestiert werden. Ausgabeaufschläge finden hier keine Berücksichtigung. Die frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen oder fallen und werden nicht garantiert.

sich die Anleger mehrere Tage lang wahllos von nahezu allen Wertpapieren trennten, um an Barmittel zu kommen. Auch danach waren die Anleihenmärkte noch volatil, wenn auch stabiler als zuvor.

Unsere Diversifikationspositionen in Anleihen, insbesondere in Hochzins- und Schwellenländerpapieren, behielten wir bei, zumal es auch keinen funktionierenden Sekundärmarkt gab. Auch rechneten wir in den folgenden Monaten mit einer Erholung, da die Notenbanken Wertpapiere kauften, und erhöhten daher das Portfoliorisiko. Unsere kleine Position in amerikanischen inflationsindexierten Anleihen reduzierten wir, nachdem der US-Markt 50 % seiner Verluste wieder wettgemacht hatte. Die Position in eurodenominierten inflationsindexierten Anleihen behielten wir bei, doch scheinen die Bewertungen jetzt übertrieben hoch. Keine dieser Diversifikationspositionen hat sich ausgezahlt.

Im 2. Quartal verlängerten wir die Portfolioduration. Außerdem investierten wir zu Quartalsbeginn in Investmentgrade-Anleihen aus dem Euroraum. Beim Neuaufbau von Risiken setzten wir damit auf eine vergleichsweise stabile Assetklasse. Anfang Mai trennten wir uns dann von den verbliebenen inflationsindexierten Anleihen aus dem Euroraum.

Im 3. Quartal senkten wir den Anteil von Unternehmens- und Schwellenländeranleihen um 3 Prozentpunkte, indem wir uns vom AXA WF Euro Credit Short Duration trennten. Die Duration wurde durch den Verkauf von Terminkontrakten auf Bundesanleihen und amerikanische Zehnjahresanleihen um 5 Prozentpunkte verringert. Kurz nach dem Ausverkauf im März und April waren wir neue Kreditrisiken eingegangen, bei denen wir jetzt Gewinne realisierten. Die höhere Duration hat sich ausgezahlt, da die Zinsstrukturkurven tendenziell flacher wurden, sodass länger laufende Titel Mehrertrag gegenüber Kurzläufnern verzeichneten.

Des Weiteren gingen wir eine Position im AXA WF Global Inflation Short Duration ein und trennten uns dazu von Fonds von Pimco und BlueBay. Außerdem stockten wir unsere Positionen in Fonds für Investmentgrade-Unternehmensanleihen und Euro-Kurzläufer auf. Die Duration wurde dann aber durch den Verkauf von Terminkontrakten auf Zehnjahresanleihen wieder verringert. Zum Quartalsende halbierten wir unseren Anteil von Hochzinsanleihen.

Im 4. Quartal 2020 hoben wir die Portfolioduration durch den Kauf von Terminkontrakten auf deutsche Bundesobligationen um 5 Prozentpunkte an, als die bereinigte Fünfjahresrendite $-0,71\%$ betrug. Grundsätzlich blieben wir aber bei der Diversifikation auch durch Hochzins- und Schwellenländeranleihen. Außerdem verringerten wir den Anteil von Unternehmensanleihen um 2 Prozentpunkte, um das Portfolio seinem internen Vergleichsindex anzunähern.

Risiken

AXA Defensiv Invest A

AXA Defensiv Invest A ist ein Dachfonds, der in andere in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fonds (europäische Rentenfonds) investiert. In begrenztem Umfang sind auch Investitionen in Aktien- und Rohstofffonds sowie in Fremdwährungen erlaubt. Eines der wichtigsten Risiken ist das Kursänderungsrisiko, das ähnlich hoch ist wie das seiner Zielfonds aus unterschiedlichen Marktsegmenten. Durch Investitionen in einem erheblichen Umfang in Rentenanlagen ist das Zinsänderungsrisiko ebenfalls zu den wichtigsten Risiken des Fonds zu zählen. Der Referenzindex des Fonds ist der ML EMU Broad Market 1-5 Yrs Index.

Gemessen wird das Risiko des **AXA Defensiv Invest A** anhand der Schwankungen des Anteilpreises (Volatilität) und des Value-at-Risk (VaR). Die 3-Jahres-Volatilität des Fonds betrug am 31. Dezember 2020 $2,21\%$, die Volatilität des internen Vergleichsindex $1,37\%$. Damit waren die Anteilpreisschwankungen höher als die Schwankungen des Vergleichsindex. Der Value-at-Risk des Fonds wird täglich ermittelt und betrug am 31. Dezember 2020 $2,96\%$ (historische Simulation, 99 % Konfidenzintervall, 20 Tage Haltedauer). Demnach verliert der Fonds innerhalb von zwanzig Tagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % nicht mehr als $2,96\%$ an Wert.

Da der Fonds in UCITS-IV konforme Zielfonds investiert, bestehen keine direkten Kreditausfallrisiken. Aufgrund des Kontrahentenrisikos kann es zwar dennoch zu Kreditausfällen kommen, doch war dies im Berichtszeitraum nicht der Fall.

Liquiditätsrisiken beschränken sich auf den Sonderfall einer (theoretisch möglichen) Aussetzung des Handels der Zielfonds. Auch dazu ist es im Berichtszeitraum nicht gekommen.

Der Fonds investiert in Wertpapiere, deren Basiswert in einer anderen Währung als Euro notiert und die nicht währungsgesichert sind. Daher ist der Anleger Währungsrisiken ausgesetzt, die sich negativ auf den Anlageerfolg auswirken können.

AXA Defensiv Invest B

AXA Defensiv Invest B ist ein Dachfonds, der in andere in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fonds (europäische Rentenfonds) investiert. In begrenztem Umfang sind auch Investitionen in Aktien- und Rohstofffonds sowie in Fremdwährungen erlaubt. Eines der wichtigsten Risiken ist das Kursänderungsrisiko, das ähnlich hoch ist wie das seiner Zielfonds aus unterschiedlichen Marktsegmenten. Durch Investitionen in einem erheblichen Umfang in Rentenanlagen ist das Zinsänderungsrisiko ebenfalls zu den wichtigsten Risiken des Fonds zu zählen.

Gemessen wird das Risiko des **AXA Defensiv Invest B** anhand der Schwankungen des Anteilpreises (Volatilität) und des Value-at-Risk (VaR). Die Volatilität des Fonds seit Auflage am 17. Januar 2018 betrug zum Stichtag 31. Dezember 2020 2,27%, die Volatilität des internen Vergleichsindex 1,41%. Damit waren die Anteilpreisschwankungen höher als die Schwankungen des Vergleichsindex. Der Value-at-Risk des Fonds wird täglich ermittelt und betrug am 31. Dezember 2020 2,96% (historische Simulation, 99% Konfidenzintervall, 20 Tage Haltdauer). Demnach verliert der Fonds innerhalb von zwanzig Tagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,96% an Wert.

Da der Fonds in UCITS-IV konforme Zielfonds investiert, bestehen keine direkten Kreditausfallrisiken. Aufgrund des Kontrahentenrisikos kann es zwar dennoch zu Kreditausfällen kommen, doch war dies im Berichtszeitraum nicht der Fall.

Liquiditätsrisiken beschränken sich auf den Sonderfall einer (theoretisch möglichen) Aussetzung des Handels der Zielfonds. Auch dazu ist es im Berichtszeitraum nicht gekommen.

Der Fonds investiert in Wertpapiere, deren Basiswert in einer anderen Währung als Euro notiert und die nicht währungsgesichert sind. Daher ist der Anleger Währungsrisiken ausgesetzt, die sich negativ auf den Anlageerfolg auswirken können.

Ausblick

An den Märkten ist man sich weitgehend einig, dass sich die Konjunktur 2021 erholt. Der Internationale Währungsfonds rechnet mit 5,2% Weltwirtschaftswachstum. Wie stark die Wirtschaft am Ende wächst, wird aber von der Wirksamkeit der Impfstoffe sowie der Geld- und Fiskalpolitik abhängen.

2021 ist daher nicht ohne Risiken. Möglich ist eine weitere Pandemiewelle mit neuen Gegenmaßnahmen und entsprechenden Folgen für die gesamtwirtschaftliche Nachfrage. In der Europäischen Union gibt es bereits neue Lockdowns, und auch in den USA scheinen restriktivere Maßnahmen denkbar. Auch weltweite Instabilitäten sind nicht auszuschließen. Denkbar ist aber auch, dass die Wirtschaft aufgrund der sehr expansiven Geld- und Fiskalpolitik heiß läuft. Auch scheint die Euphorie aufgrund der Erfolge bei der Impfstoffentwicklung jetzt durch Sorgen um die Unternehmensgewinne verdrängt zu werden.

Alles in allem rechnen wir mit einer langsamen Erholung der Wirtschaft, die nicht frei von Hindernissen ist. Entscheidend wird sein, wie gut und wie schnell Geld- und Fiskalpolitik wirken. Das ganze Jahr 2021 über werden die Notenbanken weitere Wertpapiere kaufen. Ein Tapering scheint frühestens 2022 denkbar, und die neue Biden-Administration in den USA wird auf eine expansive Fiskalpolitik setzen.

In diesen unsicheren Zeiten werden wir in unseren Portfolios sehr genau auf Stressindikatoren achten. Wir beobachten die Entwicklung sorgfältig und werden unsere Allokation bei Bedarf anpassen.

Die Erholung von der Coronakrise ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Wir vertrauen auch weiterhin unserem flexiblen Ansatz und sind überzeugt, dass eine diversifizierte Strategie mit klaren Überzeugungen hilft, die Erwartungen der Anleger zu erfüllen.

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

| | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|---|-----------------------|------------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | 293.627.602,08 | 100,08 |
| 1. Investmentanteile | 225.939.896,98 | 77,01 |
| Irland | 17.703.780,00 | 6,03 |
| Luxemburg | 208.236.116,98 | 70,98 |
| 2. Derivate | 5.712,02 | 0,00 |
| Finanzterminkontrakte | 5.712,02 | 0,00 |
| 3. Kurzfristig liquidierbare Anlagen | 67.350.247,40 | 22,96 |
| 4. Bankguthaben | 328.105,68 | 0,11 |
| 5. Sonstige Vermögensgegenstände | 3.640,00 | 0,00 |
| II. Verbindlichkeiten | -240.638,36 | -0,08 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | -240.638,36 | -0,08 |
| III. FONDSVERMÖGEN | 293.386.963,72 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------------|-------------|-----------------------|------------------------------------|
| Wertpapiervermögen | | | | | | | 225.939.896,98 | 77,01 |
| Investmentanteile | | | | | | | 225.939.896,98 | 77,01 |
| Gruppeneigene Investmentanteile | | | | | | | 168.315.827,98 | 57,37 |
| AXA IM F.I.I.S.-Eur.S.Dur.H.Y. Nam.-Ant. M Cap.EUR (INE) o.N. | LU0658027080 | ANT | 80.000 | 64.500 | 85.100 | EUR 105,160 | 8.412.800,00 | 2,87 |
| AXA Wld F-E.Mkts EO Denom.Bds Act. Nom. M EUR Acc. oN | LU2109360094 | ANT | 27.700 | 27.700 | - | EUR 102,060 | 2.827.062,00 | 0,96 |
| AXA World F.-Euro Cred.Sh.Dur. Namens-Anteile M (thes.) o.N. | LU0227146940 | ANT | 329.495 | 203.000 | 50.000 | EUR 142,840 | 47.064.997,67 | 16,04 |
| AXA WORLD FDS-EM.MKT.SH DU.BD. Nam.-Ant.M Cap.EUR Hgd oN | LU0964942386 | ANT | 50.000 | - | 25.000 | EUR 114,190 | 5.709.500,00 | 1,95 |
| AXA World Fds-Euro Aggr.S.Dur. Namens-Anteile M (thes.) o.N. | LU0227147161 | ANT | 329.420 | 83.000 | - | EUR 152,590 | 50.266.235,34 | 17,13 |
| AXA World Fds-Euro Governm.Bds Namens-Ant.M-Cap o.N. | LU0482269734 | ANT | 106.000 | 80.000 | - | EUR 113,820 | 12.064.920,00 | 4,11 |
| AXA World Fds-Euro Sust.Credit Namens-Anteile M Cap. EUR o.N | LU0361850406 | ANT | 60.000 | - | - | EUR 150,550 | 9.033.000,00 | 3,08 |
| AXA World Fds-Gl.Infl.Sh.D.Bds Nam.-Ant.M Cap.EURH(INE)o.N. | LU1353952853 | ANT | 194.657 | 194.657 | - | EUR 103,460 | 20.139.186,53 | 6,86 |
| AXA World Fds-Gl.Sh.D. Bds Nam.-Ant.M Cap.EUR H95%(INE)oN | LU1640686686 | ANT | 121.794 | - | - | EUR 105,080 | 12.798.126,44 | 4,36 |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | | | | 57.624.069,00 | 19,64 |
| AIS-A.FLOAT. RATE EO CORP.1-3 Namens-Anteile A EUR o.N. | LU1681041114 | ANT | 222.000 | - | 65.000 | EUR 100,970 | 22.415.340,00 | 7,64 |
| BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N. | LU0549539178 | ANT | 91.300 | 45.000 | 53.700 | EUR 191,730 | 17.504.949,00 | 5,97 |
| PIMCO GL INV.-Euro Bond Reg.Acc.Shs (Inst.EO Cl.) oN | IE0004931386 | ANT | 654.000 | 300.000 | 356.000 | EUR 27,070 | 17.703.780,00 | 6,03 |
| Derivate | | | | | | | 5.712,02 | 0,00 |
| (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.) | | | | | | | | |
| Zins-Derivate | | | | | | | 5.712,02 | 0,00 |
| Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | | | |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | 5.712,02 | 0,00 |
| EURO Bobl Future (FGBM) März 21 | EDT | EUR | 14 | | | | -3.920,00 | -0,00 |
| EURO Bund Future (FGBL) März 21 | EDT | EUR | -44 | | | | 8.800,00 | 0,00 |
| Ten-Year US Treasury Note Future (TY) März 21 | NAU | USD | 17 | | | | 832,02 | 0,00 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------------|----------------|-----------------------|------------------------------------|
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | | 67.678.353,08 | 23,07 |
| Bankguthaben | | | | | | | 328.105,68 | 0,11 |
| EUR-Guthaben | | | | | | | 44.118,15 | 0,02 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | EUR | 44.118,15 | | % | 100,000 | 44.118,15 | 0,02 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | | 20.184,79 | 0,01 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | GBP | 18.243,01 | | % | 100,000 | 20.184,79 | 0,01 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | 263.802,74 | 0,09 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | USD | 324.490,56 | | % | 100,000 | 263.802,74 | 0,09 |
| Nicht verbriefte Geldmarktinstrumente | | | | | | | 17.067.320,00 | 5,82 |
| Frankreich, Republik | | EUR | 17.000.000,00 | | % | 100,396 | 17.067.320,00 | 5,82 |
| Geldmarktfonds (gemäß Namensrichtlinie) | | | | | | | 50.282.927,40 | 17,14 |
| Gruppeneigene Geldmarktfonds | | | | | | | 50.282.927,40 | 17,14 |
| AXA IM Euro Liquidity Actions Port. (4 Déc.) o.N. | FR0000978371 | ANT | 1.128,78 | | | EUR 44.546,410 | 50.282.927,40 | 17,14 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | 3.640,00 | 0,00 |
| Geleistete Variation Margin | | EUR | 3.640,00 | | | | 3.640,00 | 0,00 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | -240.638,36 | -0,08 |
| Verwaltungsvergütung | | EUR | -182.710,11 | | | | -182.710,11 | -0,06 |
| Verwahrstellenvergütung | | EUR | -51.532,26 | | | | -51.532,26 | -0,02 |
| Erhaltene Variation Margin | | EUR | -6.160,00 | | | | -6.160,00 | -0,00 |
| | | USD | -226,55 | | | | -184,18 | -0,00 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | EUR | -51,81 | | | | -51,81 | -0,00 |
| FONDSVERMÖGEN | | | | | | EUR | 293.386.963,72 | 100,00 |
| Anteilwert | | | | | | | | |
| Klasse AXA Defensiv Invest A | | | | | | EUR | 56,14 | |
| Klasse AXA Defensiv Invest B | | | | | | EUR | 50,61 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | | | |
| Klasse AXA Defensiv Invest A | | | | | | STK | 5.199.210 | |
| Klasse AXA Defensiv Invest B | | | | | | STK | 29.834 | |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest A

| | | | |
|--|------------|--|----------------------|
| I. Erträge | | | |
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | | -10.121,09 |
| 2. Sonstige Erträge | EUR | | 64.488,82 |
| Summe der Erträge | EUR | | 54.367,73 |
| II. Aufwendungen | | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | | -385,47 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | | -2.276.767,29 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | | -224.869,31 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | | -24.156,76 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | | -13.057,68 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | | -2.539.236,51 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR | | -2.484.868,78 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | | 2.457.828,23 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | | -1.669.645,77 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | | 788.182,46 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | -1.696.686,32 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR | | 2.786.113,60 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR | | 506.042,42 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 3.292.156,02 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 1.595.469,70 |

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest B

| | | | |
|--|------------|--|-------------------|
| I. Erträge | | | |
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | | - 52,10 |
| 2. Sonstige Erträge | EUR | | 332,74 |
| Summe der Erträge | EUR | | 280,64 |
| II. Aufwendungen | | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | | - 1,87 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | | - 3.552,24 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | | - 1.160,28 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | | - 124,63 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | | - 67,28 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | | - 4.906,30 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR | | - 4.625,66 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | | 12.656,58 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | | - 8.544,24 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | | 4.112,34 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | - 513,32 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR | | 12.929,41 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR | | 3.299,78 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 16.229,19 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 15.715,87 |

Die Position Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland enthält sowohl positive als auch negative Zinserträge auf Barvermögen.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest A

| | | insgesamt | je Anteil |
|--|-----|----------------|-----------|
| Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil) | | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | EUR | - 1.696.686,32 | - 0,33 |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | - 1.696.686,32 | - 0,33 |
| II. Wiederanlage | EUR | - 1.696.686,32 | - 0,33 |

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest B

| | | insgesamt | je Anteil |
|--|-----|-----------|-----------|
| Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil) | | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | EUR | - 513,32 | - 0,02 |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | - 513,32 | - 0,02 |
| II. Wiederanlage | EUR | - 513,32 | - 0,02 |

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest A

| | | | 2020 |
|--|-----|-----------------|----------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | | 266.644.087,44 |
| 1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto) | | EUR | 23.515.416,44 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 36.319.275,62 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | - 12.803.859,18 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | EUR | 121.958,46 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | | EUR | 1.595.469,70 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | 2.786.113,60 | |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | 506.042,42 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | | 291.876.932,04 |

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest B

| | | | 2020 |
|--|-----|------------|--------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | | 839.828,83 |
| 1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto) | | EUR | 653.747,45 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 653.747,45 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | 0,00 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | EUR | 739,53 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | | EUR | 15.715,87 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | 12.929,41 | |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | 3.299,78 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | | 1.510.031,68 |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest A

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert |
|---------------|---|----------------|------------|
| 2020 | EUR | 291.876.932,03 | 56,14 |
| 2019 | EUR | 266.644.087,20 | 55,85 |
| 2018 | EUR | 241.165.679,49 | 55,11 |
| 2017 | EUR | 218.623.428,49 | 56,56 |

Anteilklasse: AXA Defensiv Invest B

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert |
|---------------|---|--------------|------------|
| 2020 | EUR | 1.510.031,68 | 50,61 |
| 2019 | EUR | 839.829,07 | 50,08 |
| 2018 | EUR | 364.191,47 | 49,14 |

Zum 01.01.2018 wurde zu dem Fonds eine zusätzliche Anteilklasse B aufgelegt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuoordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|---|--------------|---|-------------------|----------------------|
| Wertpapiere | | | | |
| Investmentanteile | | | | |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | |
| MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1390062245 | ANT | – | 85.000 |
| MUL-L.USD 10Y Infl.Expect.U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1390062831 | ANT | – | 32.000 |
| MUL-LYX.EO Gov.Bd 1-3Y(DR)U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1650487413 | ANT | – | 206.000 |

| Gattungsbezeichnung | Volumen in 1.000 |
|---------------------|---------------------|
|---------------------|---------------------|

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte:

71.712

Basiswert(e):

EURO Bund Future (FGBL) Juni 20, EURO Bobl Future (FGBM) Dez. 20,
Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Dez. 20, EURO Bund Future (FGBL) Dez. 20,
Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Juni 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Sep. 20,
EURO Bund Future (FGBL) Sep. 20

Verkaufte Kontrakte:

24.383

Basiswert(e):

EURO Bobl Future (FGBM) Dez. 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Dez. 20,
EURO Bund Future (FGBL) Dez. 20, EURO-BTP Future (FBTP) Dez. 20

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung

Angaben beim Einsatz von Derivaten gem. § 37 Abs. 1 DerivateV

| | | |
|--|-----|-------------------------------|
| Das durch Derivate erzielte Exposure: | EUR | -4.016.832,00 |
| Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte: | | |
| UBS Warburg European Focus Convertible Index | | |
| Société Générale S.A. | | |
| | | Wertpapier-Kurswert in EUR |
| Gesamtbetrag im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: | EUR | 0,00 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV:

| | |
|--|------------|
| Geschäftsjahresanfang | 01.01.2020 |
| Geschäftsjahresende | 31.12.2020 |
| Beginn der Risikomessung | 01.07.2006 |
| kleinster potenzieller Risikobetrag | 0,82 % |
| größter potenzieller Risikobetrag | 1,94 % |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 1,45 % |

Risikomodell, das gem. § 10 DerivateV verwendet wurde:

Historische Simulation

Parameter, die gem. § 11 DerivateV verwendet wurden:

| | Quantile |
|----------------------|----------|
| Konfidenzniveau | 100,00 % |
| Haltedauer | 20 Tage |
| Beobachtungszeitraum | 1 Jahr |

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte gem. § 37 Abs. 4 DerivateV:

| | |
|----------------------------|----------|
| Durchschnittliche Leverage | 104,01 % |
|----------------------------|----------|

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gem. § 37 Abs. 5 DerivateV:

| | |
|---------------------------|-------|
| ML EMU Broad Market Index | 100 % |
|---------------------------|-------|

Sonstige Angaben

Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft begibt für den Fonds zwei unterschiedliche Anteilklassen (Anteilklasse A und Anteilklasse B), welche sich ausschließlich in der Höhe des Ausgabeaufschlages und der erhobenen Verwaltungsvergütung unterscheiden. Im Falle des Fonds AXA Defensiv Invest beträgt der Ausgabeaufschlag 4 % (Anteilklasse A) bzw. 7 % (Anteilklasse B) und die Verwaltungsvergütung 0,80 % (Anteilklasse A) und 0,25 % (Anteilklasse B).

Anteilwert

| | | |
|------------------------------|-----|-------|
| Klasse AXA Defensiv Invest A | EUR | 56,14 |
| Klasse AXA Defensiv Invest B | EUR | 50,61 |

Anteile

| | | |
|------------------------------|-----|-----------|
| Klasse AXA Defensiv Invest A | STK | 5.199.210 |
| Klasse AXA Defensiv Invest B | STK | 29.834 |

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

| | |
|------------------------------|----------------|
| Inländische Aktien: | per 30.12.2020 |
| Ausländische Aktien: | per 30.12.2020 |
| Alle anderen Vermögenswerte: | per 30.12.2020 |

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2020

| | | |
|-----------------|-------|------------------------|
| Britische Pfund | (GBP) | 0,90380 = 1 Euro (EUR) |
| US Dollar | (USD) | 1,23005 = 1 Euro (EUR) |

Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Kurs.

Börsenkurse oder notierte Preise an anderen organisierten Märkten werden grundsätzlich als handelbare Kurse eingestuft.

Für Wertpapiere, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist oder deren Börsenkurs den tat-

sächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die auf der Grundlage von durch Dritte ermittelten und mitgeteilten Verkehrswerte (z.B. auf Basis externer Bewertungsmodelle) zugrunde gelegt.

Der Wert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet.

Die Bewertung von Devisentermingeschäften und OTC Derivaten erfolgt grundsätzlich auf Basis von Bewertungsmodellen.

Der Wert von Bankguthaben, Steuerverbindlichkeiten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht dem jeweiligen Nominalbetrag.

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

| | |
|-----|---|
| EDT | Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich) |
| NAU | Chicago – Chicago Board of Trade (CBOT) |

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB:

| | |
|------------------------------|--------|
| Klasse AXA Defensiv Invest A | 0,88 % |
| Klasse AXA Defensiv Invest B | 0,33 % |

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersstattungen.

Die KVG gewährt in nicht wesentlichem Umfang sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Kosten aus erworbenen Investmentanteilen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 d) KARBV

Den Investmentfondsanteil-Sondervermögen wurden keine Ausgabeaufschläge für den Erwerb der Anteile an Zielfonds berechnet.

Die der Kapitalverwaltungsgesellschaft zugeflossenen Rückvergütungen der aus den Investmentfondsanteil-Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleiteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen werden den Investmentfondsanteil-Sondervermögen zugeführt.

Für konzerneigene Zielfonds erfolgt dies, indem die tatsächlich erhobene Zielfondsverwaltungsvergütung auf die Verwaltungsvergütung des jeweiligen Investmentfondsanteil-Sondervermögen angerechnet wird (sog. Anrechnungsmethode).

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---------------------------|---|-----------------------------|
| AXA Funds Management S.A. | AXA World F.-Euro Cred.Sh.Dur. Namens-Anteile M (thes.) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro Aggr.S.Dur. Namens-Anteile M (thes.) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA WORLD FDS-EM.MKT.SH DU.BD. Nam.-Ant.M Cap.EUR Hgd oN | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA IM F.I.I.S.-Eur.S.Dur.H.Y. Nam.-Ant. M Cap.EUR (INE) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro Governm.Bds Namens-Ant.M-Cap o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro Sust.Credit Namens-Anteile M Cap. EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA Wld F-E.Mkts EO Denom.Bds Act. Nom. M EUR Acc. oN | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Gl.Sh.D. Bds Nam.-Ant.M Cap.EUR H95%(INE)oN | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Gl.Infl.Sh.D.Bds Nam.-Ant.M Cap.EURH(INE)o.N. | 0,00 % |

Konzernfremden Zielfonds wurden durch die ausgebenden Kapitalverwaltungsgesellschaften die folgenden Kosten berechnet (Quelle: WM-Daten):

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|--------------------------------------|---|-----------------------------|
| Amundi Luxembourg S.A. | AIS-A.FLOAT. RATE EO CORP.1-3 Namens-Anteile A EUR o.N. | 0,00 % |
| Bluebay Funds Management Co. S.A. | BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N. | 0,50 % |
| PIMCO Global Advisors [Ireland] Ltd. | PIMCO GL INV.-Euro Bond Reg.Acc.Shs (Inst.EO Cl.) oN | 0,00 % |

Angaben zu den sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Klasse AXA Defensiv Invest A

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 64.488,82 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------|-----|-----------|
| a) Bestandsprovisionen: | EUR | 64.488,82 |
|-------------------------|-----|-----------|

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 13.057,68 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|----------|
| a) Depotgebühren: | EUR | 9.944,64 |
| b) Übriger Aufwand: | EUR | 174,51 |
| c) Kosten Fokusbankerstattungsverfahren | EUR | 2.938,53 |

Klasse AXA Defensiv Invest B

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 332,74 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------|-----|--------|
| a) Bestandsprovisionen: | EUR | 332,74 |
|-------------------------|-----|--------|

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 67,28 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|-------|
| a) Depotgebühren: | EUR | 51,18 |
| b) Übriger Aufwand: | EUR | 0,91 |
| c) Kosten Fokusbankerstattungsverfahren | EUR | 15,19 |

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 32.374,96.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

| | | |
|--|-----|---------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB | EUR | 19.853.155,79 |
| davon: | | |
| feste Vergütung | EUR | 13.939.668,46 |
| variable Vergütung | EUR | 5.913.487,33 |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG per 31. Dezember 2020 | | 118 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0,00 |

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die hier dargestellten Zahlen geben die im abgelaufenen Geschäftsjahr der Gesellschaft ausgezahlten Vergütungen an. Diese setzen sich insbesondere zusammen aus den Komponenten Festgehalt inklusive Sozialabgaben, sowie weiterer freiwilliger betrieblicher Sozialleistungen der Gesellschaft, die den Mitarbeitern in der abgelaufenen Berichtsperiode gewährt wurden. Darüber hinaus bezahlte die Gesellschaft variable Vergütungen an ihre Mitarbeiter, welche sich aus Einmalzahlungen bzw. entsprechenden Rückstellungen zusammensetzte. Die Höhe der variabel vergüteten Gehaltsbestandteile ist insbesondere abhängig vom Konzernergebnis im abgelaufenen Geschäftsjahr, der Entwicklung des individuellen Funktionsbereichs in der Gesellschaft und der auf jährlicher Basis erhobenen individuellen Leistungsbeurteilung des Mitarbeiters im Rahmen des Performance Management. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft wurde im Laufe des Jahres 2020 im Rahmen der jährlichen Überprüfung durch das Vergütungsgremium verabschiedet. Die Überprüfung hat zu keinen wesentlichen Änderungen geführt.

| | | |
|--|-----|--------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risktaker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB | EUR | 3.075.287,00 |
| Geschäftsleiter | EUR | 1.770.553,00 |
| Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR | 743.191,00 |
| Andere Risktaker | EUR | 561.543,00 |

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat selbst keine vollständigen Informationen über die gesamte Vergütung seiner Mitarbeiter veröffentlicht bzw. bereit gestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im Verlauf des Geschäftsjahres sind keine wesentlichen Änderungen im Sondervermögen zu vermelden.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe

der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Geschäfte i.S.d. Artikel 3 Nr. 11 bzw. Nr. 18 der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der

Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, d.h. Wertpapierfinanzierungsgeschäfte oder Gesamttrendite-Swaps, abgeschlossen.

Frankfurt am Main, den 15. April 2021

AXA Investment Managers Deutschland GmbH



Dr. Ulf Bachmann



Christoph Mölleken



Gerald W. Springer



Achim Stranz

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die AXA Investment Managers Deutschland GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens AXA Defensiv Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der AXA Investment Managers Deutschland GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet

werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen

können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 16. April 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Heiko Sundermann
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht des AXA Wachstum Invest für den Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Tätigkeitsbericht

Wichtige Fondsdaten

AXA Wachstum Invest A

| 31.12.2019 | EUR |
|-----------------------------|--------------|
| Fondsvermögen (Mio.) | 452,2 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 6.298.974 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 74,66 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 71,79 |
| 31.12.2020 | EUR |
| Fondsvermögen (Mio.) | 467,4 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 6.228.438 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 78,04 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 75,04 |
| Anteilklassenwährung | EUR |
| ISIN | DE0009789446 |

AXA Wachstum Invest B

| 31.12.2019 | EUR |
|-----------------------------|--------------|
| Fondsvermögen (Mio.) | 2,2 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 39.224 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 58,80 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 54,95 |
| 31.12.2020 | EUR |
| Fondsvermögen (Mio.) | 4,0 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 68.026 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 62,24 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 58,17 |
| Anteilklassenwährung | EUR |
| ISIN | DE000A2DU2B8 |

| | Veräußerungsgewinne | Veräußerungsverluste |
|-----------------------|----------------------|------------------------|
| Renten | 0,00 | - 65.105,20 |
| Aktien | 4.481,08 | - 9.783,88 |
| Zielfonds | 980.794,03 | - 691.993,94 |
| Optionsrechte | 13.285.239,28 | - 5.014.671,45 |
| Finanzterminkontrakte | 27.437.186,13 | - 15.721.083,67 |
| Devisenkassageschäfte | 518.537,35 | - 611.055,48 |
| Summe | 42.226.237,87 | - 22.113.693,62 |

Anlagekonzept

Der AXA Wachstum Invest wurde am 21. Mai 1999 aufgelegt. Als Dachfonds investiert er in Investmentfonds der AXA Investment Managers Deutschland GmbH oder andere Fonds der AXA-Gruppe. Seine Ausrichtung auf Wachstum unterstreicht AXA Wachstum Invest durch eine Anlagebegrenzung von max. 60% des Fondsvermögens in Aktienfonds.

Marktentwicklung

Ein so großer Konjunkturschock wie im Jahr 2020 ist selten. Corona hat eine Wirtschafts- und Sozialkrise ausgelöst, wie man

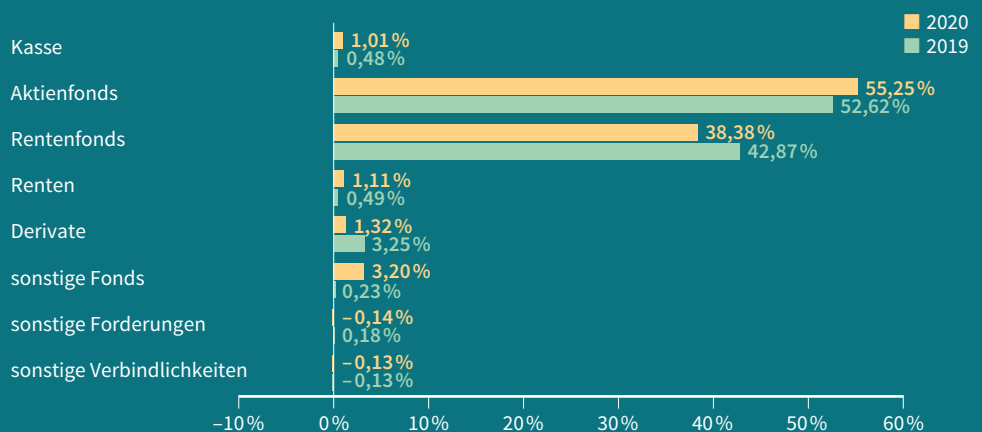
sie in Friedenszeiten nicht oft erlebt. Nur die massiven Hilfen von Notenbanken und Regierungen haben Schlimmeres verhindert. Das Berichtsjahr war nicht einfach, aber die Entwicklung gleich mehrerer vielversprechender Impfstoffe in gerade einmal zehn Monaten gibt Anlass zur Hoffnung. Erfreulich sind aber auch die engere Zusammenarbeit in der EU sowie die glaubhaften Absichtserklärungen Chinas, der EU und bald auch der USA, ihre CO₂-Emissionen deutlich zu verringern.

Natürlich hatte die Pandemie große Folgen für die US-Wirtschaft, die 2020 um etwa 3,4% geschrumpft sein dürfte. Die Arbeitslosigkeit stieg zunächst um 11,2 Prozentpunkte auf 14,7%, um dann, auch wegen der Lockerung der Restriktionen, wieder auf 6,7% zurückzugehen. Noch immer gibt es aber 10 Millionen Stellen weniger als vor der Pandemie*. Daran änderten auch die umfangreichen Konjunkturprogramme und die extrem expansive Geldpolitik nichts. Die amerikanische Notenbank hat ihre Wertpapierkäufe nicht nur wieder aufgenommen, sondern auch massiv ausgeweitet. Hinzu kamen zahlreiche Notkreditprogramme.

Die Euroraum-Wirtschaft ist nach den Lockdowns noch stärker eingebrochen. Im 2. Quartal ging das BIP um etwa 12% und im Gesamtjahr vermutlich um gut 7% zurück. Die einzelnen Länder und die Europäische Zentralbank (EZB) waren zu um-

* Quelle: US Non-Farm Payroll Data, per 31.12.2020

Struktur des Wertpapiervermögens nach Anlagekategorien (in %)



Stand: 30.12.2020

fangreichen Notmaßnahmen gezwungen, um unzählige Unternehmensinsolvenzen zu verhindern, die Anleihenmärkte der Peripherieländer zu stabilisieren und für weiterhin günstige Finanzbedingungen zu sorgen. Noch wissen wir nicht, ob die Maßnahmen gereicht haben, aber sie haben die sozialen und wirtschaftlichen Folgen der Pandemie zweifellos gemindert. Aufgrund der Hilfen hat sich die Konjunktur im 3. Quartal stark erholt, doch im 4. Quartal gab sie wieder nach, da die zweite Coronawelle neue Restriktionen nach sich zog. Aber auch jetzt reagierten Geld- und Fiskalpolitik.

Das wichtigste Instrument der EZB ist das Pandemie-Notfallkaufprogramm, kurz PEPP, ein neues Wertpapierkaufprogramm mit 1.850 Milliarden Euro Volumen. Außerdem lockerte die EZB die Bedingungen, unter denen sie Forderungen von Geschäftsbanken als Sicherheiten akzeptiert. Während der zweiten Coronawelle wurden derartige Maßnahmen intensiviert – und sie dürften noch lange beibehalten werden, da noch immer keine Inflation in Sicht ist. Bei der Fiskalpolitik verdient neben nationalen Konjunkturprogrammen der EU-Wiederaufbaufonds Erwähnung, da erstmals gemeinsame Anleihen begeben werden.

Anlagestrategie

Der AXA Wachstum Invest A erzielte 2020, eine Performance von 4,53%. Der AXA Wachstum Invest B, eine Performance von 5,85%¹⁾.

Zu Beginn des Berichtsjahres lag das Portfoliorisiko über dem des internen Vergleichsindex. Der Fonds war sowohl in Aktien als auch in Credits übergewichtet, mit einem vergleichsweise hohen Anteil höher verzinslicher Sektoren wie europäische Hochzins- und Schwellenländeranleihen. Später wurde die Aktienquote dann in Richtung neutral gesenkt. Außerdem investierte der Fonds in Verkaufsoptionen auf den vergleichsweise risikoreichen EuroStoxx 50 Index.

Der Markteinbruch im Frühjahr begann mit einer grundsätzlich gesunden Korrektur, als den Investoren die weltwirtschaftlichen Folgen des vorübergehenden Stillstands der chinesischen Wirtschaft klar wurden. Mit der Ausbreitung des Coronavirus in Asien und später in Europa schienen die Investoren aber zu kapitulieren. Es folgte der seltene Fall einer klassischen Liquiditätskrise. Die Märkte kamen zum Stillstand, die Investoren konnten sich nicht mehr refinanzieren, und Nachschusspflichten zwangen

¹⁾ Quelle: AXA Investment Managers, (berechnet gemäß BVI-Methode), Stichtag 30.12.2020.

Als Basis für die Berechnung der Wertentwicklung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die kostenfrei reinvestiert werden. Ausgabeaufschläge finden hier keine Berücksichtigung. Die frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen oder fallen und werden nicht garantiert.

sie, rentable Positionen zu liquidieren, beispielsweise Anlagen in Staatsanleihen und Edelmetallen. Nur so konnten sie an die nötigen Barmittel kommen, um Verluste bei anderen Portfolio-positionen auszugleichen. Ab dem 23. März erholten sich die Märkte dann allmählich, vor allem dank der außergewöhnlich expansiven Geldpolitik.

Im April hoben wir die Aktienquote auf ihren Langfristedurchschnitt an. Erst Anfang Juni steigerten wir sie dann noch weiter, auf eine Übergewichtung von 5 Prozentpunkten. Dazu investierten wir in Euroraum- und Schwellenländer-Terminkontrakte, um von einer Verbesserung des Konjunkturausblicks zu profitieren. Da die Pandemie nachzulassen schien und die Volkswirtschaften allmählich wieder geöffnet wurden, hielten wir zyklische Titel für interessant.

Zu Beginn des 3. Quartals trennten wir uns mit Gewinn von einem Teil unserer Position in Schwellenländeraktien. Im Vorfeld der US-Wahlen verringerten wir mittels Optionen das Aktienrisiko. Gegen Ende des 3. Quartals, nachdem der Nasdaq stark nachgegeben hatte, gingen wir hier mittels Terminkontrakten bei einem Indexstand von etwa 11.000 eine neue Position ein.

Zu Beginn des 4. Quartals verringerten wir unsere Position in der US-Aktienstrategie von Alliance Bernstein und legten das frei gewordene Kapital in internationalen Themenstrategien an. Dazu investierten wir in den AXA WF Framlington Digital Economy und den AXA WF Framlington Clean Economy. Im 4. Quartal blieben wir in Aktien übergewichtet. dazu gingen wir eine neue Position in Terminkontrakten auf den Russell 2000 ein, um von der Erholung von Aktien mit niedriger oder mittlerer Marktkapitalisierung zu profitieren. Die Nasdaq-Position wurde mit Gewinn verkauft; das Geld wurde in Terminkontrakte auf den MSCI Emerging Markets investiert. Hinzu kam eine Fondsposition mit Energie- und Metallwerten, um von der Konjunkturerholung zu profitieren.

Gegen Jahresende kauften wir nach dem starken Kursanstieg Verkaufsoptionen auf den EuroStoxx 50, die im Februar 2021 fällig werden. Außerdem realisierten wir Gewinne bei unseren Terminkontrakten auf den Russell 2000 und investierten stattdessen in Terminkontrakte auf den S&P 500.

Unsere Diversifikationspositionen im Anleihenbereich behielten wir während des Ausverkaufs im März bei, insbesondere die Anlagen in Hochzins- und Schwellenländeranleihen. Es gab ja auch keinen funktionierenden Sekundärmarkt, und wir gingen davon

aus, dass die Wertpapierkäufe der Notenbanken die Märkte in den nächsten Monaten voranbringen würden. Unsere kleine Position in amerikanischen inflationsindexierten Anleihen verkleinerten wir; die entsprechende Position im Euroraum behielten wir bei. Bis März haben sich diese Diversifikationspositionen insgesamt nicht ausgezahlt.

Ab April kauften wir dann zehnjährige deutsche Bundesanleihen. Außerdem investierten wir in Investmentgrade-Anleihen aus dem Euroraum. Anfang Mai trennten wir uns von den verbleibenden inflationsindexierten Anleihen aus dem Euroraum. Im 3. Quartal verringerten wir den Anteil eurodenominierter Unternehmensanleihen sowie Schwellenländeranleihen, die stark zugelegt hatten. Auch im 4. Quartal blieben wir bei einer überdurchschnittlichen Duration, unter anderem durch Terminkontrakte durch zehnjährige Bundesanleihen und US-Staatsanleihen.

Gegen Ende des Geschäftsjahres waren 60% unserer US-Dollar-Positionen währungsgesichert. Aufgrund der Struktur des MSCI World hätten wir sonst einen sehr hohen US-Dollar-Anteil gehabt.

Risiken

AXA Wachstum Invest A

AXA Wachstum Invest A ist ein Dachfonds, der in andere in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fonds (europäische Rentenfonds und internationale Aktienfonds) investiert. In begrenztem Umfang sind auch Investitionen in Aktien- und Rohstofffonds sowie in Fremdwährungen erlaubt. Eines der wichtigsten Risiken ist das Kursänderungsrisiko, das ähnlich hoch ist wie das seiner Zielfonds aus den unterschiedlichen Marktsegmenten. Durch Investitionen in einem erheblichen Umfang in Rentenanlagen ist das Zinsänderungsrisiko ebenfalls zu den wichtigsten Risiken des Fonds zu zählen. Die Benchmark des Fonds besteht zu je 50% aus dem ML EMU Broad Market Index und dem MSCI World Aktienindex (in Euro).

Gemessen wird das Risiko des **AXA Wachstum Invest A** anhand der Schwankungen des Anteilpreises (Volatilität) und des Value-at-Risk (VaR). Die 3-Jahres-Volatilität des Fonds betrug am 31. Dezember 2020 10,29%, die Volatilität des internen Vergleichsindex 9,05%. Damit waren die Anteilpreisschwankungen höher als die Schwankungen des Vergleichsindex.

Der Value-at-Risk des Fonds wird täglich ermittelt und betrug am 31. Dezember 2020 15,42 % (historische Simulation, 99 % Konfidenzintervall, 20 Tage Haltedauer). Demnach verliert der Fonds innerhalb von zwanzig Tagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % nicht mehr als 15,42 % an Wert.

Da der Fonds in UCITS-IV konforme Zielfonds investiert, bestehen keine direkten Kreditausfallrisiken. Aufgrund des Kontrahentenrisikos kann es zwar dennoch zu Kreditausfällen kommen, doch war dies im Berichtszeitraum nicht der Fall.

Liquiditätsrisiken beschränken sich auf den Sonderfall einer (theoretisch möglichen) Aussetzung des Handels der Zielfonds. Auch dazu ist es im Berichtszeitraum nicht gekommen.

Der Fonds investiert in Wertpapiere, deren Basiswert in einer anderen Währung als Euro notiert und die nicht währungsgesichert sind. Daher ist der Anleger Währungsrisiken ausgesetzt, die sich negativ auf den Anlageerfolg auswirken können.

AXA Wachstum Invest B

AXA Wachstum Invest B ist ein Dachfonds, der in andere in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fonds (europäische Rentenfonds und internationale Aktienfonds) investiert. In begrenztem Umfang sind auch Investitionen in Aktien- und Rohstofffonds sowie in Fremdwährungen erlaubt. Eines der wichtigsten Risiken ist das Kursänderungsrisiko, das ähnlich hoch ist wie das seiner Zielfonds aus den unterschiedlichen Marktsegmenten. Durch Investitionen in einem erheblichen Umfang in Rentenanlagen ist das Zinsänderungsrisiko ebenfalls zu den wichtigsten Risiken des Fonds zu zählen.

Gemessen wird das Risiko des **AXA Wachstum Invest B** anhand der Schwankungen des Anteilpreises (Volatilität) und des Value-at-Risk (VaR). Die Volatilität des Fonds seit Auflage am 17. Januar 2018 betrug zum Stichtag 31. Dezember 2020 10,57 %, die Volatilität des internen Vergleichsindex 9,27 %. Damit waren die Anteilpreisschwankungen höher als die Schwankungen des Vergleichsindex. Der Value-at-Risk des Fonds wird täglich ermittelt und betrug am 31. Dezember 2020 15,42 % (historische Simulation, 99 % Konfidenzintervall, 20 Tage Haltedauer). Demnach verliert der Fonds innerhalb von zwanzig Tagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % nicht mehr als 15,42 % an Wert.

Da der Fonds in UCITS-IV konforme Zielfonds investiert, bestehen keine direkten Kreditausfallrisiken. Aufgrund des

Kontrahentenrisikos kann es zwar dennoch zu Kreditausfällen kommen, doch war dies im Berichtszeitraum nicht der Fall.

Liquiditätsrisiken beschränken sich auf den Sonderfall einer (theoretisch möglichen) Aussetzung des Handels der Zielfonds. Auch dazu ist es im Berichtszeitraum nicht gekommen.

Der Fonds investiert in Wertpapiere, deren Basiswert in einer anderen Währung als Euro notiert und die nicht währungsgesichert sind. Daher ist der Anleger Währungsrisiken ausgesetzt, die sich negativ auf den Anlageerfolg auswirken können.

Ausblick

An den Märkten ist man sich weitgehend einig, dass sich die Konjunktur 2021 erholt. Der Internationale Währungsfonds rechnet mit 5,2 % Weltwirtschaftswachstum. Wie stark die Wirtschaft am Ende wächst, wird aber von der Wirksamkeit der Impfstoffe sowie der Geld- und Fiskalpolitik abhängen.

2021 ist daher nicht ohne Risiken. Möglich ist eine weitere Pandemiewelle mit neuen Gegenmaßnahmen und entsprechenden Folgen für die gesamtwirtschaftliche Nachfrage. In der Europäischen Union gibt es bereits neue Lockdowns, und auch in den USA scheinen restriktivere Maßnahmen denkbar. Auch weltweite Instabilitäten sind nicht auszuschließen. Denkbar ist aber auch, dass die Wirtschaft aufgrund der sehr expansiven Geld- und Fiskalpolitik heiß läuft. Auch scheint die Euphorie aufgrund der Erfolge bei der Impfstoffentwicklung jetzt durch Sorgen um die Unternehmensgewinne verdrängt zu werden.

Alles in allem rechnen wir mit einer langsamen Erholung der Wirtschaft, die nicht frei von Hindernissen ist. Entscheidend wird sein, wie gut und wie schnell Geld- und Fiskalpolitik wirken. Das ganze Jahr 2021 über werden die Notenbanken weitere Wertpapiere kaufen. Ein Tapering scheint frühestens 2022 denkbar, und die neue Biden-Administration in den USA wird auf eine expansive Fiskalpolitik setzen.

In diesen unsicheren Zeiten werden wir in unseren Portfolios sehr genau auf Stressindikatoren achten. Wir beobachten die Entwicklung sorgfältig und werden unsere Allokation bei Bedarf anpassen.

Die Erholung von der Coronakrise ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Wir vertrauen auch weiterhin unserem flexiblen Ansatz und sind überzeugt, dass eine diversifizierte Strategie mit klaren Überzeugungen hilft, die Erwartungen der Anleger zu erfüllen.

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

| | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|---|-----------------------|------------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | 473.646.026,04 | 100,49 |
| 1. Investmentanteile | 441.319.660,98 | 93,63 |
| Irland | 176.388.596,31 | 37,42 |
| Luxemburg | 264.931.064,67 | 56,21 |
| 2. Derivate | 6.242.851,44 | 1,32 |
| Optionsrechte | 4.966.793,00 | 1,05 |
| Finanzterminkontrakte | 1.276.058,44 | 0,27 |
| 3. Forderungen | 75.781,14 | 0,02 |
| 4. Kurzfristig liquidierbare Anlagen | 20.335.196,53 | 4,31 |
| 5. Bankguthaben | 5.164.795,95 | 1,10 |
| 6. Sonstige Vermögensgegenstände | 507.740,00 | 0,11 |
| II. Verbindlichkeiten | -2.296.851,65 | -0,49 |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme | -411.354,85 | -0,09 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | -1.885.496,80 | -0,40 |
| III. FONDSVERMÖGEN | 471.349.174,39 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------------|---------------|-----------------------|------------------------------------|
| Wertpapiervermögen | | | | | | | 441.319.660,98 | 93,63 |
| Investmentanteile | | | | | | | 441.319.660,98 | 93,63 |
| Gruppeneigene Investmentanteile | | | | | | | 337.845.446,44 | 71,68 |
| Architas M.M.G.F.U.T.-S.Eu.Eq. Regist. Acc.Units Z EUR o.N. | IE00BFWJSC74 | ANT | 100.000 | - | - | EUR 107,220 | 10.722.000,00 | 2,27 |
| Architas M.M.G.F.U.T.-S.US.Eq. Reg. Shs Z USD Acc. oN | IE00BGR72768 | ANT | 15.000 | - | - | USD 134,700 | 1.642.616,15 | 0,35 |
| AXA IM F.I.I.S.-Eur.S.Dur.H.Y. Nam.-Ant. M Cap.EUR (INE) o.N. | LU0658027080 | ANT | 80.000 | - | 81.065 | EUR 105,160 | 8.412.800,00 | 1,78 |
| AXA R.E.A.T.-Pa.Ex-Ja.Eq.Al.Fd Reg. Shares Class M o.N. | IE00B24J4Q06 | ANT | 110.314 | - | - | USD 52,680 | 4.724.478,68 | 1,00 |
| AXA R.Eq.A.T.-Jap.Sm.Cap.Al.Fd Registered Shares M JPY o.N. | IE00B24J4R13 | ANT | 67.950 | - | - | JPY 2.776,540 | 1.485.587,73 | 0,32 |
| AXA Ros.Eq.A.T-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M JPY o.N. | IE00B3DJ3054 | ANT | 328.500 | - | - | JPY 1.732,540 | 4.481.533,05 | 0,95 |
| AXA Ros.Eq.A.T-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M USD o.N. | IE00B3DJ3161 | ANT | 1.918.381 | - | - | USD 49,820 | 77.699.087,22 | 16,48 |
| AXA Rosenb.Eq.A.T.-P.E.E.I.E.A Reg. Shares Class M EUR o.N. | IE00B3DJ3278 | ANT | 236.870 | - | - | EUR 26,600 | 6.300.750,43 | 1,34 |
| AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Gbl Em.M. Reg. Shares Class M (DL) o.N. | IE00B1P83M87 | ANT | 69.718 | - | - | USD 23,080 | 1.308.141,96 | 0,28 |
| AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Jp.Equity Reg. Shares Cl. M JPY o.N. | IE00B24J4S20 | ANT | 414.726 | - | - | JPY 1.367,320 | 4.465.190,80 | 0,95 |
| AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-US Equity Reg. Sh. Cl. M USD o.N. | IE00B24J4T37 | ANT | 1.355.142 | - | - | USD 45,830 | 50.490.749,22 | 10,71 |
| AXA Wld F-E.Mkts EO Denom.Bds Act. Nom. M EUR Acc. oN | LU2109360094 | ANT | 44.000 | 44.000 | - | EUR 102,060 | 4.490.640,00 | 0,95 |
| AXA Wld Fds-Framl.Euro.Opport. Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | LU0184629748 | ANT | 93.610 | - | - | EUR 164,840 | 15.430.730,26 | 3,27 |
| AXA World Fds - Euro Bonds Namens-Ant.M Dis.EUR o.N. | LU0965101875 | ANT | 393.740 | 3.174 | - | EUR 109,660 | 43.177.528,40 | 9,16 |
| AXA World Fds-Euro 5-7 Namens-Anteile M (thes.) o.N. | LU0227147245 | ANT | 192.052 | - | - | EUR 185,650 | 35.654.493,71 | 7,56 |
| AXA World Fds-Euro Governm.Bds Namens-Ant.M-Cap o.N. | LU0482269734 | ANT | 304.000 | - | - | EUR 113,820 | 34.601.280,00 | 7,34 |
| AXA World Fds-Framl.Amer.Grwth Nam.-Ant. M Cap. USD o.N. | LU0451400591 | ANT | 107.000 | - | - | USD 179,600 | 15.623.104,75 | 3,31 |
| AXA World Fds-Framl.Emerg.Mkts Namens-Anteile M(Cap.) EUR o.N | LU0990470386 | ANT | 17.752 | - | - | EUR 178,790 | 3.173.797,66 | 0,67 |
| AXA World Fds-Framlin.Eurozone Namens-Anteile M Cap. EUR o.N. | LU0389657601 | ANT | 44.677 | - | - | EUR 241,280 | 10.779.710,96 | 2,29 |
| AXA World Fds-Framling.Europe Namens-Anteile M thes.EUR o.N. | LU0389656629 | ANT | 14.375 | - | - | EUR 221,310 | 3.181.225,46 | 0,67 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|---------------------------------------|---------------|-----------------------|------------------------------------|
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | | | | 103.474.214,54 | 21,95 |
| AIS-Amundi Index MSCI Japan Act. Nom. UC.ETF DR EUR oN | LU1602144732 | ANT | 44.655 | 30.000 | - | EUR 219,100 | 9.783.910,50 | 2,08 |
| BGF - Euro Bond Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N. | LU0050372472 | ANT | 963.525 | - | - | EUR 31,480 | 30.331.767,00 | 6,44 |
| BGF-Asian Growth Leaders Actions Nom. A2 USD o.N. | LU0821914370 | ANT | 283.000 | - | - | USD 25,520 | 5.871.436,12 | 1,25 |
| BGF-European Value Fund Act. Nom. Classe A2 o.N. | LU0072462186 | ANT | 101.226 | - | - | EUR 70,170 | 7.103.028,42 | 1,51 |
| BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N. | LU0549539178 | ANT | 30.000 | - | - | EUR 191,730 | 5.751.900,00 | 1,22 |
| BNP P.Easy-Energy&Met.Enh.Roll Nam.-Ant. UCITS ETF EUR CAP o.N | LU1291109616 | ANT | 1.100.000 | 1.100.000 | - | EUR 8,811 | 9.692.100,00 | 2,06 |
| Fidelity Fds-Euro Bond Fund Reg.Shs A Acc.EUR(Gl.Cert.) oN | LU0251130638 | ANT | 736.210 | - | - | EUR 17,600 | 12.957.296,00 | 2,75 |
| iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N. | IE00B52SF786 | ANT | 62.977 | - | - | USD 147,390 | 7.546.181,07 | 1,60 |
| PIMCO GL INV.-Euro Bond Reg.Acc.Shs (Inst.EO Cl.) oN | IE0004931386 | ANT | 204.000 | - | - | EUR 27,070 | 5.522.280,00 | 1,17 |
| Robeco CGF-R.BP US Premium Eq. Act. Nom. Class I USD o.N. | LU0226954369 | ANT | 32.070 | - | - | USD 341,910 | 8.914.315,43 | 1,89 |
| Derivate | | | | | | | 6.242.851,44 | 1,32 |
| (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.) | | | | | | | | |
| Aktienindex-Derivate | | | | | | | 4.947.885,61 | 1,05 |
| Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | | | -18.907,39 | -0,00 |
| DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) März 21 | EDT | Anzahl | -596 | | | EUR | -336.740,00 | -0,07 |
| E-Mini S&P 500 Index Future (ES) März 21 | NAR | Anzahl | 27 | | | USD | 6.320,88 | 0,00 |
| MSCI Emerg. Mkts. Mini Index Future (MEM) März 21 | NAJ | Anzahl | 195 | | | USD | 311.511,73 | 0,07 |
| Optionsrechte | | | | | | | 4.966.793,00 | 1,05 |
| Optionsrechte auf Aktienindices | | | | | | | 4.966.793,00 | 1,05 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Call Dez. 22 3550 | EDT | Anzahl | 576 | | | EUR 2.719,000 | 1.566.144,00 | 0,33 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Call Dez. 22 3600 | EDT | Anzahl | 593 | | | EUR 2.488,000 | 1.475.384,00 | 0,31 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Call Dez. 22 3650 | EDT | Anzahl | 612 | | | EUR 2.270,000 | 1.389.240,00 | 0,29 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|--|----------------|----------------------|------------------------------------|
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Feb. 21 3300 | EDT | Anzahl | 700 | | EUR 397,000 | 277.900,00 | 0,06 |
| ESTX Bank Index (SX7E) Call Juni 21 80 | EDT | Anzahl | 1.750 | | EUR 197,500 | 345.625,00 | 0,07 |
| ESTX Bank Index (SX7E) Call Juni 21 95 | EDT | Anzahl | -1.750 | | EUR 50,000 | -87.500,00 | -0,02 |
| Zins-Derivate | | | | | | -73.000,92 | -0,02 |
| Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | | |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | -73.000,92 | -0,02 |
| EURO Bobl Future (FGBM) März 21 | EDT | EUR | 166 | | | -46.480,00 | -0,01 |
| EURO Bund Future (FGBL) März 21 | EDT | EUR | 204 | | | -38.760,00 | -0,01 |
| Ten-Year US Treasury Note Future (TY) März 21 | NAU | USD | 284 | | | 12.239,08 | 0,00 |
| Sonstige Derivate | | | | | | 1.367.966,75 | 0,29 |
| Sonstige Terminkontrakte | | | | | | 1.367.966,75 | 0,29 |
| Cross Rate EUR/USD Future März 21 | NAR | | 834 | | USD 1,231 | 1.317.740,13 | 0,28 |
| Cross Rate JPY/USD Future März 21 | NAG | | 80 | | USD 0,010 | 50.226,62 | 0,01 |
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | 25.499.992,48 | 5,41 |
| Bankguthaben | | | | | | 5.164.795,95 | 1,10 |
| EUR-Guthaben | | | | | | 4.138.579,63 | 0,88 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | EUR | 4.138.579,63 | | % 100,000 | 4.138.579,63 | 0,88 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | 6.372,79 | 0,00 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | GBP | 5.759,73 | | % 100,000 | 6.372,79 | 0,00 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | 1.019.843,53 | 0,22 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | CAD | 28.786,93 | | % 100,000 | 18.343,80 | 0,00 |
| | | CHF | 119,18 | | % 100,000 | 109,74 | 0,00 |
| | | USD | 1.231.759,76 | | % 100,000 | 1.001.389,99 | 0,21 |
| Nicht verbriefte Geldmarktinstrumente | | | | | | 5.248.512,40 | 1,11 |
| Frankreich, Republik | | EUR | 3.000.000,00 | | % 100,110 | 3.003.300,00 | 0,64 |
| | | EUR | 2.126.000,00 | | % 100,195 | 2.130.145,70 | 0,45 |
| | | EUR | 115.000,00 | | % 100,058 | 115.066,70 | 0,02 |
| Geldmarktfonds (gemäß Namensrichtlinie) | | | | | | 15.086.684,13 | 3,20 |
| Gruppeneigene Geldmarktfonds | | | | | | 15.086.684,13 | 3,20 |
| AXA IM Euro Liquidity Actions Port. (4 Déc.) o.N. | FR0000978371 | ANT | 338,67 | | EUR 44.546,410 | 15.086.684,13 | 3,20 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Verkäufe/ Zugänge Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|--|-----------|---------------------------|------------------------------------|
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | 583.521,14 | 0,12 |
| Forderungen aus Anteilscheingeschäften | | EUR | 75,00 | | | 75,00 | 0,00 |
| Geleistete Variation Margin | | EUR | 507.740,00 | | | 507.740,00 | 0,11 |
| Sonstige Forderungen | | EUR | 75.706,14 | | | 75.706,14 | 0,02 |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme | | | | | | - 411.354,85 | - 0,09 |
| Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | - 261,47 | - 0,00 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | SEK | - 2.632,65 | | % 100,000 | - 261,47 | - 0,00 |
| Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | - 411.093,38 | - 0,09 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | JPY | - 52.207.441,00 | | % 100,000 | - 411.093,38 | - 0,09 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | - 1.885.496,80 | - 0,40 |
| Verwaltungsvergütung | | EUR | - 547.651,27 | | | - 547.651,27 | - 0,12 |
| Verwahrstellenvergütung | | EUR | - 82.022,57 | | | - 82.022,57 | - 0,02 |
| Erhaltene Variation Margin | | USD | - 37.781,00 | | | - 30.715,01 | - 0,01 |
| | | USD | - 1.742,18 | | | - 1.416,35 | - 0,00 |
| | | USD | - 1.294.744,80 | | | - 1.052.595,26 | - 0,22 |
| | | USD | - 208.650,00 | | | - 169.627,25 | - 0,04 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | EUR | - 1.469,09 | | | - 1.469,09 | - 0,00 |
| FONDSVERMÖGEN | | | | | | EUR 471.349.174,39 | 100,00 |
| Anteilwert | | | | | | | |
| Klasse AXA Wachstum Invest A | | | | | EUR | 75,04 | |
| Klasse AXA Wachstum Invest B | | | | | EUR | 58,17 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | | |
| Klasse AXA Wachstum Invest A | | | | | STK | 6.228.438 | |
| Klasse AXA Wachstum Invest B | | | | | STK | 68.026 | |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020**

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest A

| | | |
|--|------------|-----------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | - 5.460,11 |
| 2. Erträge aus Investmentanteilen | EUR | 375.916,37 |
| 3. Sonstige Erträge | EUR | 309.894,34 |
| Summe der Erträge | EUR | 680.350,60 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | - 13.042,30 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | - 6.482.887,39 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | - 337.570,15 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | - 23.590,74 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | - 25.295,37 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | - 6.882.385,95 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR | - 6.202.035,35 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 41.873.610,49 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | - 21.929.320,65 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | 19.944.289,84 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 13.742.254,49 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR | 6.362.647,55 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR | 3.954,15 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 6.366.601,70 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 20.108.856,19 |

Die Position Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland enthält sowohl positive als auch negative Zinserträge auf Barvermögen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest B

| | | |
|--|------------|--------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | - 45,95 |
| 2. Erträge aus Investmentanteilen | EUR | 2.329,26 |
| 3. Sonstige Erträge | EUR | 2.615,35 |
| Summe der Erträge | EUR | 4.898,66 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | - 109,76 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | - 10.669,00 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | - 2.849,24 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | - 198,80 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | - 213,56 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | - 14.040,36 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR | - 9.141,70 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 352.627,38 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | - 184.372,97 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | 168.254,41 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 159.112,71 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR | 73.078,44 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR | 13.619,56 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 86.698,00 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 245.810,71 |

Die Position Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland enthält sowohl positive als auch negative Zinserträge auf Barvermögen.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest A

| | | insgesamt | je Anteil |
|--|-----|----------------------|-------------|
| Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil) | | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | EUR | 13.742.254,49 | 2,21 |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 13.742.254,49 | 2,21 |
| II. Wiederanlage | EUR | 13.742.254,49 | 2,21 |

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest B

| | | insgesamt | je Anteil |
|--|-----|-------------------|-------------|
| Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil) | | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | EUR | 159.112,71 | 5,05 |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 159.112,71 | 5,05 |
| II. Wiederanlage | EUR | 159.112,71 | 5,05 |

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest A

| | | | 2020 |
|--|-----|---------------|-----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | | 452.184.383,90 |
| 1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto) | EUR | | -4.993.641,56 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 3.683.450,43 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | -8.677.091,99 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | | 92.822,43 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 20.108.856,19 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | 6.362.647,55 | |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | 3.954,15 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | | 467.392.420,96 |

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest B

| | | | 2020 |
|--|-----|--------------|---------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | | 2.155.401,77 |
| 1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto) | EUR | | 1.581.368,32 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 1.581.368,32 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | 0,00 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | | -25.827,37 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 245.810,71 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | 73.078,44 | |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | 13.619,56 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | | 3.956.753,43 |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest A

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert |
|---------------|---|----------------|------------|
| 2020 | EUR | 467.392.420,95 | 75,04 |
| 2019 | EUR | 452.184.383,77 | 71,79 |
| 2018 | EUR | 387.055.918,05 | 61,14 |
| 2017 | EUR | 415.304.688,08 | 66,57 |

Anteilklasse: AXA Wachstum Invest B

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert |
|---------------|---|--------------|------------|
| 2020 | EUR | 3.956.753,43 | 58,17 |
| 2019 | EUR | 2.155.401,90 | 54,95 |
| 2018 | EUR | 452.162,38 | 46,24 |

Zum 01.01.2018 wurde zu dem Fonds eine zusätzliche Anteilklasse B aufgelegt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|---|--------------|---------------------------------------|----------------|-------------------|
| Wertpapiere | | | | |
| Investmentanteile | | | | |
| Gruppeneigene Investmentanteile | | | | |
| AXA Wld Fds-Euro Credit Plus Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | LU0184637097 | ANT | 380.000 | 380.000 |
| AXA WORLD FDS-EM.MKT.SH DU.BD. Nam.-Ant.M Cap.EUR Hgd oN | LU0964942386 | ANT | - | 37.500 |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | |
| iShares STOXX Europe 600 Oil & Gas UCITS ETF (DE) | DE000A0H08M3 | ANT | - | 122.000 |
| MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1390062245 | ANT | - | 78.000 |
| MUL-L.USD 10Y Infl.Expect.U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1390062831 | ANT | - | 54.000 |

| Gattungsbezeichnung | Volumen in 1.000 |
|---------------------|------------------|
|---------------------|------------------|

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: **113.558**

Basiswert(e):

EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), MSCI Emerging Markets Index, Nasdaq-100 Index, Russell 2000 Index, TOPIX Index (Price) (JPY)

Verkaufte Kontrakte: **235.916**

Basiswert(e):

EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), MSCI Emerging Markets Index, S&P 500 Index

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: **313.155**

Basiswert(e):

EURO Bund Future (FGBL) Juni 20, EURO Bobl Future (FGBM) Dez. 20, EURO Bobl Future (FGBM) Juni 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Dez. 20, EURO Bund Future (FGBL) Dez. 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Juni 20, Long Term EURO OAT Future (FOAT) Juni 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Sep. 20, EURO Bund Future (FGBL) Sep. 20, EURO Bobl Future (FGBM) Sep. 20

Verkaufte Kontrakte: **14.869**

Basiswert(e):

Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Dez. 20, EURO-BTP Future (FBTP) Dez. 20

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | Volumen in 1.000 |
|---|---------------------|
| Sonstige Terminkontrakte | |
| Gekaufte Kontrakte: | 323.918 |
| Basiswert(e): Cross Rate EO/DL (DL-Preis fuer 1 EO), Cross Rate YN/DL (DL-Preis fuer 100 YN) | |
| Verkaufte Kontrakte: | 24.948 |
| Basiswert(e): Cross Rate EO/YN (YN-Preis fuer 1 EO) | |
| Optionsrechte | |
| Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate | |
| Optionsrechte auf Aktienindices | |
| Gekaufte Kaufoptionen (Call) | 2.003 |
| Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) | |
| Gekaufte Verkaufsoptionen (Put) | 2.198 |
| Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) | |
| Verkaufte Verkaufsoptionen (Put) | 947 |
| Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) | |

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung

Angaben beim Einsatz von Derivaten gem. § 37 Abs. 1 DerivateV

| | | |
|--|-----|-------------------------------|
| Das durch Derivate erzielte Exposure: | EUR | 200.853.867,49 |
| Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte: | | |
| J.P. Morgan & Co. Inc. | | |
| Goldman Sachs International | | |
| J.P. Morgan Securities PLC | | |
| UBS Warburg European Focus Convertible Index | | |
| Société Générale S.A. | | |
| | | Wertpapier-Kurswert in EUR |
| Gesamtbetrag im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: | EUR | 0,00 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV:

| | |
|--|------------|
| Geschäftsjahresanfang | 01.01.2020 |
| Geschäftsjahresende | 31.12.2020 |
| Beginn der Risikomessung | 01.07.2006 |
| kleinster potenzieller Risikobetrag | 0,72 % |
| größter potenzieller Risikobetrag | 1,40 % |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 0,95 % |

Risikomodell, das gem. § 10 DerivateV verwendet wurde:

Historische Simulation

Parameter, die gem. § 11 DerivateV verwendet wurden:

| | Quantile |
|----------------------|----------|
| Konfidenzniveau | 100,00 % |
| Haltedauer | 20 Tage |
| Beobachtungszeitraum | 1 Jahr |

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte gem. § 37 Abs. 4 DerivateV:

| | |
|----------------------------|---------|
| Durchschnittliche Leverage | 153,6 % |
|----------------------------|---------|

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gem. § 37 Abs. 5 DerivateV:

| | |
|---------------------------|------|
| MSCI World | 50 % |
| ML EMU Broad Market Index | 50 % |

Sonstige Angaben

Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft begibt für den Fonds zwei unterschiedliche Anteilklassen (Anteilklasse A und Anteilklasse B), welche sich ausschließlich in der Höhe des Ausgabeaufschlages und der erhobenen Verwaltungsvergütung unterscheiden. Im Falle des Fonds AXA Wachstum Invest beträgt der Ausgabeaufschlag 4 % (Anteilklasse A) bzw. 7 % (Anteilklasse B) und die Verwaltungsvergütung 1,5 % (Anteilklasse A) und 0,3 % (Anteilklasse B).

Anteilwert

| | | |
|------------------------------|-----|-------|
| Klasse AXA Wachstum Invest A | EUR | 75,04 |
| Klasse AXA Wachstum Invest B | EUR | 58,17 |

Anteile

| | | |
|------------------------------|-----|-----------|
| Klasse AXA Wachstum Invest A | STK | 6.228.438 |
| Klasse AXA Wachstum Invest B | STK | 68.026 |

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

| | |
|------------------------------|----------------|
| Inländische Aktien: | per 30.12.2020 |
| Ausländische Aktien: | per 30.12.2020 |
| Alle anderen Vermögenswerte: | per 30.12.2020 |

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2020

| | | |
|--------------------|-------|--------------------------|
| Britische Pfund | (GBP) | 0,90380 = 1 Euro (EUR) |
| Japanische Yen | (JPY) | 126,99655 = 1 Euro (EUR) |
| Kanadische Dollar | (CAD) | 1,56930 = 1 Euro (EUR) |
| Schwedische Kronen | (SEK) | 10,06850 = 1 Euro (EUR) |
| Schweizer Franken | (CHF) | 1,08600 = 1 Euro (EUR) |
| US-Dollar | (USD) | 1,23005 = 1 Euro (EUR) |

Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Kurs.

Börsenkurse oder notierte Preise an anderen organisierten Märkten werden grundsätzlich als handelbare Kurse eingestuft.

Für Wertpapiere, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist oder deren Börsenkurs

den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die auf der Grundlage von durch Dritte ermittelten und mitgeteilten Verkehrswerte (z.B. auf Basis externer Bewertungsmodelle) zugrunde gelegt.

Der Wert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet.

Die Bewertung von Devisentermingeschäften und OTC Derivaten erfolgt grundsätzlich auf Basis von Bewertungsmodellen.

Der Wert von Bankguthaben, Steuerverbindlichkeiten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht dem jeweiligen Nominalbetrag.

Marktschlüssel

a) Wertpapierhandel

| | |
|---|--------------|
| A | Börsenhandel |
|---|--------------|

b) Terminbörsen

| | |
|-----|--|
| NAJ | New York/N.Y. – ICE Futures U.S. |
| EDT | Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich) |
| NAG | Chicago – Chicago Mercantile Exchange (CME) – International Money Market (IMM) |
| NAR | Chicago – Chicago Mercantile Exchange (CME) |
| NAU | Chicago – Chicago Board of Trade (CBOT) |

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB:

| | |
|------------------------------|--------|
| Klasse AXA Wachstum Invest A | 1,57 % |
| Klasse AXA Wachstum Invest B | 0,38 % |

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt in nicht wesentlichem Umfang sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Kosten aus erworbenen Investmentanteilen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 d) KARBV

Den Investmentfondsanteil-Sondervermögen wurden keine Ausgabeaufschläge für den Erwerb der Anteile an Zielfonds berechnet.

Die der Kapitalverwaltungsgesellschaft zugeflossenen Rückvergütungen der aus den Investmentfondsanteil-Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleiteten Vergütungen und Aufwandserstattungen werden den Investmentfondsanteil-Sondervermögen zugeführt.

Für konzerneigene Zielfonds erfolgt dies, indem die tatsächlich erhobene Zielfondsverwaltungsvergütung auf die Verwaltungsvergütung des jeweiligen Investmentfondsanteil-Sondervermögen angerechnet wird (sog. Anrechnungsmethode).

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---------------------------|---|-----------------------------|
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds - Euro Bonds Namens-Ant.M Dis.EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framling.Europe Namens-Anteile M thes.EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framl.Emerg.Mkts Namens-Anteile M(Cap.) EUR o.N | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framlin.Eurozone Namens-Anteile M Cap. EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA Wld Fds-Framl.Euro.Opport. Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA Wld F-E.Mkts EO Denom.Bds Act. Nom. M EUR Acc. oN | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro 5-7 Namens-Anteile M (thes.) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA IM F.I.I.S.-Eur.S.Dur.H.Y. Nam.-Ant. M Cap.EUR (INE) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framl.Amer.Grwth Nam.-Ant. M Cap. USD o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro Governm.Bds Namens-Ant.M-Cap o.N. | 0,00 % |

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---------------------------------------|---|-----------------------------|
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Gbl Em.M. Reg. Shares Class M (DL) o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Jp.Equity Reg. Shares Cl. M JPY o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA R.Eq.A.T.-Jap.Sm.Cap.Al.Fd Registered Shares M JPY o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-US Equity Reg. Sh. Cl. M USD o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Ros.Eq.A.T.-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M JPY o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.T.-P.E.E.I.E.A Reg. Shares Class M EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA R.E.A.T.-Pa.Ex-Ja.Eq.Al.Fd Reg. Shares Class M o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Ros.Eq.A.T.-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M USD o.N. | 0,00 % |
| Architas Multi-Manager Europe Limited | Architas M.M.G.F.U.T.-S.US.Eq. Reg. Shs Z USD Acc. oN | 0,10 % |
| Architas Multi-Manager Europe Limited | Architas M.M.G.F.U.T.-S.Eu.Eq. Regist. Acc.Units Z EUR o.N. | 0,64 % |

Konzernfremden Zielfonds wurden durch die ausgebenden Kapitalverwaltungsgesellschaften die folgenden Kosten berechnet (Quelle: WM-Daten):

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---|---|-----------------------------|
| Amundi Luxembourg S.A. | AIS-Amundi Index MSCI Japan Act.Nom.UC.ETF DR EUR oN | 0,00 % |
| BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT Luxembourg | BNP P.Easy-Energy&Met.Enh.Roll Nam.-Ant.UCITS ETF EUR CAP o.N | 0,00 % |
| BlackRock (Luxembourg) S.A. | BGF-European Value Fund Act. Nom. Classe A2 o.N. | 1,50 % |
| BlackRock (Luxembourg) S.A. | BGF - Euro Bond Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N. | 0,75 % |
| BlackRock (Luxembourg) S.A. | BGF-Asian Growth Leaders Actions Nom. A2 USD o.N. | 0,00 % |
| BlackRock Asset Management Ireland Ltd. | iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N. | 0,00 % |
| Bluebay Funds Management Co. S.A. | BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N. | 0,50 % |
| FIL Investment Management [Luxembourg] S.A. | Fidelity Fds-Euro Bond Fund Reg.Shs A Acc.EUR(Gl.Cert.) oN | 0,00 % |
| PIMCO Global Advisors [Ireland] Ltd. | PIMCO GL INV.-Euro Bond Reg.Acc.Shs (Inst.EO Cl.) oN | 0,00 % |
| Robeco Luxembourg S.A. | Robeco CGF-R.BP US Premium Eq. Act. Nom. Class I USD o.N. | 0,70 % |

Angaben zu den sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Klasse AXA Wachstum Invest A

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 309.894,34 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------|-----|------------|
| a) Bestandsprovisionen: | EUR | 304.458,20 |
| b) Übrige Erträge: | EUR | 5.436,14 |

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 25.295,37 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|-----------|
| a) Depotgebühren: | EUR | 10.355,31 |
| b) Übriger Aufwand: | EUR | 165,74 |
| c) Kosten Fokusbankerstattungsverfahren | EUR | 14.774,32 |

Klasse AXA Wachstum Invest B

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 2.615,35 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------|-----|----------|
| a) Bestandsprovisionen: | EUR | 2.569,23 |
| b) Übrige Erträge: | EUR | 46,12 |

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 213,56 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|--------|
| a) Depotgebühren: | EUR | 86,79 |
| b) Übriger Aufwand: | EUR | 1,40 |
| c) Kosten Fokusbankerstattungsverfahren | EUR | 125,37 |

Der übrige Ertrag resultiert aus Class-Action Gutschriften.

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 150.551,28.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

| | | |
|--|-----|---------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB | EUR | 19.853.155,79 |
| davon: | | |
| feste Vergütung | EUR | 13.939.668,46 |
| variable Vergütung | EUR | 5.913.487,33 |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG per 31. Dezember 2020 | | 118 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0,00 |

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die hier dargestellten Zahlen geben die im abgelaufenen Geschäftsjahr der Gesellschaft ausgezahlten Vergütungen an. Diese setzen sich insbesondere zusammen aus den Komponenten Festgehalt inklusive Sozialabgaben, sowie weiterer freiwilliger betrieblicher Sozialleistungen der Gesellschaft, die den Mitarbeitern in der abgelaufenen Berichtsperiode gewährt wurden. Darüber hinaus bezahlte die Gesellschaft variable Vergütungen an ihre Mitarbeiter, welche sich aus Einmalzahlungen bzw. entsprechenden Rückstellungen zusammensetzte. Die Höhe der variabel vergüteten Gehaltsbestandteile ist insbesondere abhängig vom Konzernergebnis im abgelaufenen Geschäftsjahr, der Entwicklung des individuellen Funktionsbereichs in der Gesellschaft und der auf jährlicher Basis erhobenen individuellen Leistungsbeurteilung des Mitarbeiters im Rahmen des Performance Management. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft wurde im Laufe des Jahres 2020 im Rahmen der jährlichen Überprüfung durch das Vergütungsgremium verabschiedet. Die Überprüfung hat zu keinen wesentlichen Änderungen geführt.

| | | |
|--|-----|--------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risktaker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB | EUR | 3.075.287,00 |
| Geschäftsleiter | EUR | 1.770.553,00 |
| Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR | 743.191,00 |
| Andere Risktaker | EUR | 561.543,00 |

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat selbst keine vollständigen Informationen über die gesamte Vergütung seiner Mitarbeiter veröffentlicht bzw. bereit gestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im Verlauf des Geschäftsjahres sind keine wesentlichen Änderungen im Sondervermögen zu vermelden.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne ein-

fließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Geschäfte i.S.d. Artikel 3 Nr. 11 bzw. Nr. 18 der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der

Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, d.h. Wertpapierfinanzierungsgeschäfte oder Gesamtrendite-Swaps, abgeschlossen.

Frankfurt am Main, den 15. April 2021

AXA Investment Managers Deutschland GmbH



Dr. Ulf Bachmann



Christoph Mölleken



Gerald W. Springer



Achim Stranz

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die AXA Investment Managers Deutschland GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens AXA Wachstum Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der AXA Investment Managers Deutschland GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet

werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen

können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 16. April 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Heiko Sundermann
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht des AXA Chance Invest für den Berichtszeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Tätigkeitsbericht

Wichtige Fondsdaten

AXA Chance Invest A

| 31.12.2019 | EUR |
|-----------------------------|--------------|
| Fondsvermögen (Mio.) | 1.597,5 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 18.561.184 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 89,51 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 86,07 |
| 31.12.2020 | EUR |
| Fondsvermögen (Mio.) | 1.661,1 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 18.360.250 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 94,09 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 90,47 |
| Anteilklassenwährung | EUR |
| ISIN | DE0009789453 |

AXA Chance Invest B

| 31.12.2019 | EUR |
|-----------------------------|--------------|
| Fondsvermögen (Mio.) | 2,8 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 49.272 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 60,83 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 56,85 |
| 31.12.2020 | EUR |
| Fondsvermögen (Mio.) | 6,0 |
| Anteile im Umlauf (Stück) | 98.380 |
| Ausgabepreis (pro Anteil) | 64,83 |
| Rücknahmepreis (pro Anteil) | 60,59 |
| Anteilklassenwährung | EUR |
| ISIN | DE000A2DU2C6 |

| | Veräußerungsgewinne | Veräußerungsverluste |
|-----------------------|-----------------------|------------------------|
| Aktien | 2.632,26 | - 62.255,89 |
| Renten | 0,00 | - 68.076,43 |
| Zielfonds | 23.555.299,05 | - 3.311.923,78 |
| Optionsrechte | 50.640.217,07 | - 16.858.696,37 |
| Finanzterminkontrakte | 87.532.010,72 | - 53.201.174,52 |
| Devisenkassageschäfte | 3.403.497,43 | - 4.502.891,67 |
| Summe | 165.133.656,53 | - 78.005.018,66 |

Anlagekonzept

Der **AXA Chance Invest** wurde am 21. Mai 1999 aufgelegt. Als Dachfonds investiert er in Investmentfonds der AXA Investment Managers Deutschland GmbH oder andere Fonds der AXA-Gruppe. Seine chancenorientierte Ausrichtung unterstreicht **AXA Chance Invest** durch eine Anlageuntergrenze von min. 50 % des Fondsvermögens in Aktienfonds.

Marktentwicklung

Ein so großer Konjunkturschock wie im Jahr 2020 ist selten. Corona hat eine Wirtschafts- und Sozialkrise ausgelöst, wie man

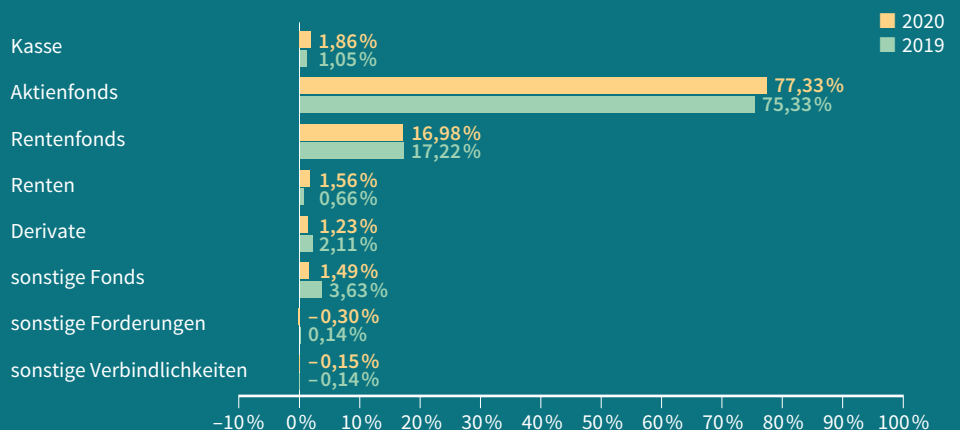
sie in Friedenszeiten nicht oft erlebt. Nur die massiven Hilfen von Notenbanken und Regierungen haben Schlimmeres verhindert. Das Berichtsjahr war nicht einfach, aber die Entwicklung gleich mehrerer vielversprechender Impfstoffe in gerade einmal zehn Monaten gibt Anlass zur Hoffnung. Erfreulich sind aber auch die engere Zusammenarbeit in der EU sowie die glaubhaften Absichtserklärungen Chinas, der EU und bald auch der USA, ihre CO₂-Emissionen deutlich zu verringern.

Natürlich hatte die Pandemie große Folgen für die US-Wirtschaft, die 2020 um etwa 3,4 % geschrumpft sein dürfte. Die Arbeitslosigkeit stieg zunächst um 11,2 Prozentpunkte auf 14,7 %, um dann, auch wegen der Lockerung der Restriktionen, wieder auf 6,7 % zurückzugehen. Noch immer gibt es aber 10 Millionen Stellen weniger als vor der Pandemie*. Daran änderten auch die umfangreichen Konjunkturprogramme und die extrem expansive Geldpolitik nichts. Die amerikanische Notenbank hat ihre Wertpapierkäufe nicht nur wieder aufgenommen, sondern auch massiv ausgeweitet. Hinzu kamen zahlreiche Notkreditprogramme.

Die Euroraum-Wirtschaft ist nach den Lockdowns noch stärker eingebrochen. Im 2. Quartal ging das BIP um etwa 12 % und im Gesamtjahr vermutlich um gut 7 % zurück. Die einzelnen

* Quelle: US Non-Farm Payroll Data, per 31.12.2020

Struktur des Wertpapiervermögens nach Anlagekategorien (in %)



Stand: 30.12.2020

Länder und die Europäische Zentralbank (EZB) waren zu umfangreichen Notmaßnahmen gezwungen, um unzählige Unternehmensinsolvenzen zu verhindern, die Anleihenmärkte der Peripherieländer zu stabilisieren und für weiterhin günstige Finanzbedingungen zu sorgen. Noch wissen wir nicht, ob die Maßnahmen gereicht haben, aber sie haben die sozialen und wirtschaftlichen Folgen der Pandemie zweifellos gemindert. Aufgrund der Hilfen hat sich die Konjunktur im 3. Quartal stark erholt, doch im 4. Quartal gab sie wieder nach, da die zweite Coronawelle neue Restriktionen nach sich zog. Aber auch jetzt reagierten Geld- und Fiskalpolitik.

Das wichtigste Instrument der EZB ist das Pandemie-Notfallkaufprogramm, kurz PEPP, ein neues Wertpapierkaufprogramm mit 1.850 Milliarden Euro Volumen. Außerdem lockerte die EZB die Bedingungen, unter denen sie Forderungen von Geschäftsbanken als Sicherheiten akzeptiert. Während der zweiten Coronawelle wurden derartige Maßnahmen intensiviert – und sie dürften noch lange beibehalten werden, da noch immer keine Inflation in Sicht ist. Bei der Fiskalpolitik verdient neben nationalen Konjunkturprogrammen der EU-Wiederaufbaufonds Erwähnung, da erstmals gemeinsame Anleihen begeben werden.

Anlagestrategie

Der AXA Chance Invest A erzielte 2020, eine Performance von 5,11 %. Der AXA Chance Invest B, eine Performance von 6,57 %¹⁾.

Zu Beginn des Berichtsjahres lag das Portfoliorisiko über dem des internen Vergleichsindex. Der Fonds war sowohl in Aktien als auch in Credits übergewichtet, mit einem vergleichsweise hohen Anteil höher verzinslicher Sektoren wie europäische Hochzins- und Schwellenländeranleihen. Später wurde die Aktienquote dann in Richtung neutral gesenkt. Außerdem investierte der Fonds in Verkaufsoptionen auf den vergleichsweise risikoreichen EuroStoxx 50 Index.

Der Markteinbruch im Frühjahr begann mit einer grundsätzlich gesunden Korrektur, als den Investoren die weltwirtschaftlichen Folgen des vorübergehenden Stillstandes der chinesischen Wirtschaft klar wurden. Mit der Ausbreitung des Coronavirus in Asien und später in Europa schienen die Investoren aber zu kapitulieren. Es folgte der seltene Fall einer klassischen Liquiditätskrise. Die Märkte kamen zum Stillstand, die Investoren konnten sich nicht mehr refinanzieren, und Nachschusspflichten zwangen sie, rentable Positionen zu liquidieren, beispielsweise Anlagen

¹⁾ Quelle: AXA Investment Managers, (berechnet gemäß BVI-Methode), Stichtag 30.12.2020.

Als Basis für die Berechnung der Wertentwicklung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die kostenfrei reinvestiert werden. Ausgabeaufschläge finden hier keine Berücksichtigung. Die frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen oder fallen und werden nicht garantiert.

in Staatsanleihen und Edelmetallen. Nur so konnten sie an die nötigen Barmittel kommen, um Verluste bei anderen Portfolio-positionen auszugleichen. Ab dem 23. März erholten sich die Märkte dann allmählich, vor allem dank der außergewöhnlich expansiven Geldpolitik.

Im April hoben wir die Aktienquote dann auf ihren Langfristedurchschnitt an. Erst Anfang Juni steigerten wir sie dann noch weiter, auf eine Übergewichtung von 5 Prozentpunkten. Dazu investierten wir in Euroraum- und Schwellenländer-Terminkontrakte, um von einer Verbesserung des Konjunkturausblicks zu profitieren. Da die Pandemie nachzulassen schien und die Volkswirtschaften allmählich wieder geöffnet wurden, hielten wir zyklische Titel für interessant.

Im Vorfeld der US-Wahlen verringerten wir mittels Optionen das Aktienrisiko. Außerdem wurden Barmittel in den AXA WF Framlington Europe und den AXA WF Euro Government Bonds angelegt; die Positionen in Aktienderivaten und Terminkontrakten auf deutsche Zehnjahresanleihen wurden unterdessen verringert. Gegen Ende des 3. Quartals, als der Nasdaq stark nachgegeben hatte, gingen wir hier mittels Terminkontrakten bei einem Indexstand von etwa 11.000 eine neue Position ein.

Zu Beginn des 4. Quartals verringerten wir unsere Position in der US-Aktienstrategie von Alliance Bernstein und legten das frei gewordene Kapital in internationalen Themenstrategien an. Dazu investierten wir in den AXA WF Framlington Digital Economy und den AXA WF Framlington Clean Economy. Im 4. Quartal blieben wir in Aktien übergewichtet. dazu gingen wir eine neue Position in Terminkontrakten auf den Russell 2000 ein, um von der Erholung von Aktien mit niedriger oder mittlerer Marktkapitalisierung zu profitieren. Die Nasdaq-Position wurde mit Gewinn verkauft; das Geld wurde in Terminkontrakte auf den MSCI Emerging Markets investiert. Hinzu kam eine Fondsposition mit Energie- und Metallwerten, um von der Konjunkturerholung zu profitieren.

Gegen Jahresende kauften wir nach dem starken Kursanstieg Verkaufsoptionen auf den EuroStoxx 50, die im Februar 2021 fällig werden. Außerdem realisierten wir Gewinne bei unseren Terminkontrakten auf den Russell 2000 und investierten stattdessen in Terminkontrakte auf den S&P 500. Unsere Diversifikationspositionen im Anleihenbereich behielten wir bei, insbesondere die Anlagen in Hochzins- und Schwellenländeranleihen. Es gab ja auch keinen funktionierenden Sekundär-

markt, und wir gingen davon aus, dass die Wertpapierkäufe der Notenbanken die Märkte in den nächsten Monaten voranbringen würden. Unsere kleine Position in amerikanischen inflationsindexierten Anleihen verkleinerten wir; die entsprechende Position im Euroraum behielten wir bei. Bis März haben sich diese Diversifikationspositionen insgesamt nicht ausgezahlt.

Ab April kauften wir dann zehnjährige deutsche Bundesanleihen. Außerdem investierten wir in Investmentgrade-Anleihen aus dem Euroraum. Anfang Mai trennten wir uns von den verbleibenden inflationsindexierten Anleihen aus dem Euroraum. Auch in der zweiten Jahreshälfte bleiben wir bei einer überdurchschnittlichen Duration, unter anderem durch Terminkontrakte auf zehnjährige Bundesanleihen und US-Staatsanleihen.

Gegen Ende des Geschäftsjahres waren 60% unserer US-Dollar-Positionen währungsgesichert. Aufgrund der Struktur des MSCI World hätten wir sonst einen sehr hohen US-Dollar-Anteil gehabt.

Risiken

AXA Chance Invest A

AXA Chance Invest A ist ein Dachfonds, der in andere in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fonds (internationale Aktienfonds) investiert. In begrenztem Umfang sind auch Investitionen in Anleihen und Rentenfonds sowie in Fremdwährungen erlaubt. Das wichtigste Risiko ist deshalb das Kursänderungsrisiko, das ähnlich hoch ist wie das seines Vergleichsindex, der zu 75% aus MSCI World (in Euro) und zu 25% aus ML EMU Broad Market besteht. Hinzu kommen Zinsänderungsrisiken.

Gemessen wird das Risiko des **AXA Chance Invest A** anhand der Schwankungen des Anteilpreises (Volatilität) und des Value-at-Risk (VaR). Die 3-Jahres-Volatilität des Fonds betrug am 31. Dezember 2020 16,16%, die Volatilität des internen Vergleichsindex 14,50%. Damit waren die Anteilpreisschwankungen höher als die Schwankungen des Vergleichsindex. Der Value-at-Risk des Fonds wird täglich ermittelt und betrug am 31. Dezember 2020 20,70% (historische Simulation, 99% Konfidenzintervall, 20 Tage Haltedauer). Demnach verliert der Fonds innerhalb von zwanzig Tagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 20,70% an Wert.

Da der Fonds in UCITS-IV konforme Zielfonds investiert, bestehen keine direkten Kreditausfallrisiken. Aufgrund des Kontrahentenrisikos kann es zwar dennoch zu Kreditausfällen kommen, doch war dies im Berichtszeitraum nicht der Fall.

Liquiditätsrisiken beschränken sich auf den Sonderfall einer (theoretisch möglichen) Aussetzung des Handels der Zielfonds. Auch dazu ist es im Berichtszeitraum nicht gekommen.

Der Fonds investiert in Wertpapiere, deren Basiswert in einer anderen Währung als Euro notiert und die nicht währungsgesichert sind. Daher ist der Anleger Währungsrisiken ausgesetzt, die sich negativ auf den Anlageerfolg auswirken können.

AXA Chance Invest B

AXA Chance Invest B ist ein Dachfonds, der in andere in Deutschland zum Vertrieb zugelassene Fonds (internationale Aktienfonds) investiert. In begrenztem Umfang sind auch Investitionen in Anleihen und Rentenfonds sowie in Fremdwährungen erlaubt. Das wichtigste Risiko ist deshalb das Kursänderungsrisiko, dazu kommen Zinsänderungsrisiken.

Gemessen wird das Risiko des **AXA Chance Invest B** anhand der Schwankungen des Anteilpreises (Volatilität) und des Value-at-Risk (VaR). Die Volatilität des Fonds seit Auflage am 17. Januar 2018 betrug zum Stichtag 31. Dezember 2020 16,58 %, die Volatilität des internen Vergleichsindex 14,82 %. Damit waren die Anteilpreisschwankungen höher als die Schwankungen des Vergleichsindex. Der Value-at-Risk des Fonds wird täglich ermittelt und betrug am 31. Dezember 2020 20,70 % (historische Simulation, 99 % Konfidenzintervall, 20 Tage Haltedauer). Demnach verliert der Fonds innerhalb von zwanzig Tagen mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 % nicht mehr als 20,70 % an Wert.

Da der Fonds in UCITS-IV konforme Zielfonds investiert, bestehen keine direkten Kreditausfallrisiken. Aufgrund des Kontrahentenrisikos kann es zwar dennoch zu Kreditausfällen kommen, doch war dies im Berichtszeitraum nicht der Fall.

Liquiditätsrisiken beschränken sich auf den Sonderfall einer (theoretisch möglichen) Aussetzung des Handels der Zielfonds. Auch dazu ist es im Berichtszeitraum nicht gekommen.

Der Fonds investiert in Wertpapiere, deren Basiswert in einer anderen Währung als Euro notiert und die nicht währungsgesichert sind. Daher ist der Anleger Währungsrisiken ausgesetzt, die sich negativ auf den Anlageerfolg auswirken können.

Ausblick

An den Märkten ist man sich weitgehend einig, dass sich die Konjunktur 2021 erholt. Der Internationale Währungsfonds rechnet mit 5,2 % Weltwirtschaftswachstum. Wie stark die Wirtschaft am Ende wächst, wird aber von der Wirksamkeit der Impfstoffe sowie der Geld- und Fiskalpolitik abhängen.

2021 ist daher nicht ohne Risiken. Möglich ist eine weitere Pandemiewelle mit neuen Gegenmaßnahmen und entsprechenden Folgen für die gesamtwirtschaftliche Nachfrage. In der Europäischen Union gibt es bereits neue Lockdowns, und auch in den USA scheinen restriktivere Maßnahmen denkbar. Auch weltweite Instabilitäten sind nicht auszuschließen. Denkbar ist aber auch, dass die Wirtschaft aufgrund der sehr expansiven Geld- und Fiskalpolitik heiß läuft. Auch scheint die Euphorie aufgrund der Erfolge bei der Impfstoffentwicklung jetzt durch Sorgen um die Unternehmensgewinne verdrängt zu werden.

Alles in allem rechnen wir mit einer langsamen Erholung der Wirtschaft, die nicht frei von Hindernissen ist. Entscheidend wird sein, wie gut und wie schnell Geld- und Fiskalpolitik wirken. Das ganze Jahr 2021 über werden die Notenbanken weitere Wertpapiere kaufen. Ein Tapering scheint frühestens 2022 denkbar, und die neue Biden-Administration in den USA wird auf eine expansive Fiskalpolitik setzen.

In diesen unsicheren Zeiten werden wir in unseren Portfolios sehr genau auf Stressindikatoren achten. Wir beobachten die Entwicklung sorgfältig und werden unsere Allokation bei Bedarf anpassen.

Die Erholung von der Coronakrise ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Wir vertrauen auch weiterhin unserem flexiblen Ansatz und sind überzeugt, dass eine diversifizierte Strategie mit klaren Überzeugungen hilft, die Erwartungen der Anleger zu erfüllen.

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

| | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ¹⁾ |
|---|-------------------------|------------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | 1.676.327.623,44 | 100,56 |
| 1. Investmentanteile | 1.572.104.677,04 | 94,31 |
| Irland | 749.890.510,95 | 44,98 |
| Luxemburg | 822.214.166,09 | 49,32 |
| 2. Derivate | 20.546.512,61 | 1,23 |
| Optionsrechte | 13.013.609,00 | 0,78 |
| Finanzterminkontrakte | 7.532.903,61 | 0,45 |
| 3. Forderungen | 500.819,23 | 0,03 |
| 4. Kurzfristig liquidierbare Anlagen | 50.826.877,72 | 3,05 |
| 5. Bankguthaben | 31.965.966,84 | 1,92 |
| 6. Sonstige Vermögensgegenstände | 382.770,00 | 0,02 |
| II. Verbindlichkeiten | - 9.301.184,18 | - 0,56 |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme | - 891.128,85 | - 0,05 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | - 8.410.055,33 | - 0,50 |
| III. FONDSVERMÖGEN | 1.667.026.439,26 | 100,00 |

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|---------------------------------------|---------------|-------------------------|------------------------------------|
| Wertpapiervermögen | | | | | | | 1.572.104.677,04 | 94,31 |
| Investmentanteile | | | | | | | 1.572.104.677,04 | 94,31 |
| Gruppeneigene Investmentanteile | | | | | | | 1.121.367.486,89 | 67,27 |
| AB SICAV I-Select US Equ.Ptf. Actions Nom. S1 Acc.USD o.N. | LU0683601610 | ANT | 1.349.659 | - | 850.000 | USD 49,330 | 54.126.806,61 | 3,25 |
| Architas M.M.G.F.U.T.-S.Eu.Eq. Regist. Acc.Units Z EUR o.N. | IE00BFWJSC74 | ANT | 250.000 | - | - | EUR 107,220 | 26.805.000,00 | 1,61 |
| Architas M.M.G.F.U.T.-S.US.Eq. Reg. Shs Z USD Acc. oN | IE00BGR72768 | ANT | 85.000 | - | - | USD 134,700 | 9.308.158,20 | 0,56 |
| AXA IM F.I.I.S.-Eur.S.Dur.H.Y. Nam.-Ant. M Cap.EUR (INE) o.N. | LU0658027080 | ANT | 100.000 | - | 100.000 | EUR 105,160 | 10.516.000,00 | 0,63 |
| AXA R.E.A.T.-Pa.Ex-Ja.Eq.Al.Fd Reg. Shares Class M o.N. | IE00B24J4Q06 | ANT | 525.796 | - | - | USD 52,680 | 22.518.543,29 | 1,35 |
| AXA R.Eq.A.T.-Jap.Sm.Cap.Al.Fd Registered Shares M JPY o.N. | IE00B24J4R13 | ANT | 673.155 | - | 158.128 | JPY 2.776,540 | 14.717.267,63 | 0,88 |
| AXA Ros.Eq.A.T-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M JPY o.N. | IE00B3DJ3054 | ANT | 1.268.591 | - | 585.000 | JPY 1.732,540 | 17.306.646,31 | 1,04 |
| AXA Ros.Eq.A.T-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M USD o.N. | IE00B3DJ3161 | ANT | 7.940.130 | - | - | USD 49,820 | 321.594.467,71 | 19,29 |
| AXA Rosenb.Eq.A.T.-P.E.E.I.E.A Reg. Shares Class M EUR o.N. | IE00B3DJ3278 | ANT | 236.870 | - | - | EUR 26,600 | 6.300.750,43 | 0,38 |
| AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Gbl Em.M. Reg. Shares Class M (DL) o.N. | IE00B1P83M87 | ANT | 278.870 | - | - | USD 23,080 | 5.232.567,81 | 0,31 |
| AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Jp.Equity Reg. Shares Cl. M JPY o.N. | IE00B24J4S20 | ANT | 2.092.250 | - | 230.000 | JPY 1.367,320 | 22.526.399,21 | 1,35 |
| AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-US Equity Reg. Sh. Cl. M USD o.N. | IE00B24J4T37 | ANT | 3.489.253 | - | 911.418 | USD 45,830 | 130.004.844,88 | 7,80 |
| AXA Wld Fds-Euro Credit Plus Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | LU0184637097 | ANT | 955.000 | 1.275.000 | 1.000.000 | EUR 23,760 | 22.690.800,00 | 1,36 |
| AXA Wld Fds-Framl.Euro.Opport. Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | LU0184629748 | ANT | 425.272 | - | - | EUR 164,840 | 70.101.802,52 | 4,21 |
| AXA World Fds - Euro Bonds Namens-Ant.M Dis.EUR o.N. | LU0965101875 | ANT | 604.876 | 4.876 | - | EUR 109,660 | 66.330.702,16 | 3,98 |
| AXA World Fds-Euro 5-7 Namens-Anteile M (thes.) o.N. | LU0227147245 | ANT | 275.000 | - | - | EUR 185,650 | 51.053.750,00 | 3,06 |
| AXA World Fds-Euro Governm.Bds Namens-Ant.M-Cap o.N. | LU0482269734 | ANT | 455.000 | 230.000 | - | EUR 113,820 | 51.788.100,00 | 3,11 |
| AXA World Fds-Fra.Digi.Economy Act. Nom. M USD Acc. oN | LU1684371617 | ANT | 300.000 | 300.000 | - | USD 108,710 | 26.513.556,36 | 1,59 |
| AXA WORLD FDS-FRAM.CLEAN ECON. Act. Nom. M USD Acc. oN | LU1914343667 | ANT | 100.000 | 100.000 | - | USD 115,100 | 9.357.343,20 | 0,56 |
| AXA World Fds-Fram.Switzerland Namens-Anteile M(thes.)CHF oN | LU0184632023 | ANT | 56.300 | - | - | CHF 128,650 | 6.669.424,49 | 0,40 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|---------------------------------------|---------------|-----------------------|------------------------------------|
| AXA World Fds-Framl.Amer.Grwth Nam.-Ant. M Cap. USD o.N. | LU0451400591 | ANT | 161.988 | - | 18.000 | USD 179,600 | 23.651.920,49 | 1,42 |
| AXA World Fds-Framl.Emerg.Mkts Namens-Anteile M(Cap.) EUR o.N | LU0990470386 | ANT | 31.290 | - | - | EUR 178,790 | 5.594.328,02 | 0,34 |
| AXA World Fds-Framlin.Eurozone Namens-Anteile M Cap. EUR o.N. | LU0389657601 | ANT | 258.268 | 150.000 | - | EUR 241,280 | 62.314.939,47 | 3,74 |
| AXA World Fds-Framling.Europe Namens-Anteile M thes.EUR o.N. | LU0389656629 | ANT | 233.197 | 116.000 | - | EUR 221,310 | 51.608.928,10 | 3,10 |
| AXA World Fds-Glob.Em.Mkts Bds Nam.-Ant.M C.EUR H.95% (INE)oN | LU0295688476 | ANT | 237.000 | - | - | EUR 138,120 | 32.734.440,00 | 1,96 |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | | | | 450.737.190,15 | 27,04 |
| AIS-Am.Idx MSCI PAC.EX JP SRI Act. Nom.UC.ETF DR EUR oN | LU1602144906 | ANT | 15.950 | - | - | EUR 547,100 | 8.726.245,00 | 0,52 |
| AIS-Amundi Index MSCI Japan Act. Nom.UC.ETF DR EUR oN | LU1602144732 | ANT | 110.000 | 55.000 | - | EUR 219,100 | 24.101.000,00 | 1,45 |
| AIS-Amundi S&P 500 U.ETF Namens-Anteile C Cap.USD o.N. | LU1681049018 | ANT | 1.123.772 | - | - | USD 69,515 | 63.508.809,06 | 3,81 |
| BGF - Euro Bond Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N. | LU0050372472 | ANT | 520.000 | - | - | EUR 31,480 | 16.369.600,00 | 0,98 |
| BGF-Asian Growth Leaders Actions Nom. A2 USD o.N. | LU0821914370 | ANT | 1.080.000 | - | - | USD 25,520 | 22.406.894,03 | 1,34 |
| BGF-European Value Fund Act. Nom. Classe A2 o.N. | LU0072462186 | ANT | 445.228 | - | - | EUR 70,170 | 31.241.648,76 | 1,87 |
| BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N. | LU0549539178 | ANT | 80.000 | - | - | EUR 191,730 | 15.338.400,00 | 0,92 |
| BNP P.Easy-Energy&Met.Enh.Roll Nam.-Ant.UCITS ETF EUR CAP o.N | LU1291109616 | ANT | 4.000.000 | 4.000.000 | - | EUR 8,811 | 35.244.000,00 | 2,11 |
| iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N. | IE00B52SF786 | ANT | 326.000 | - | - | USD 147,390 | 39.062.753,55 | 2,34 |
| PIMCO GL INV.-Euro Bond Reg.Acc.Shs (Inst.EO Cl.) oN | IE0004931386 | ANT | 600.000 | - | - | EUR 27,070 | 16.242.000,00 | 0,97 |
| Robeco CGF-R.BP US Premium Eq. Act. Nom. Class I USD o.N. | LU0226954369 | ANT | 172.020 | - | - | USD 341,910 | 47.815.338,51 | 2,87 |
| Schroder ISF Japanese Equity Namensanteile A Acc o.N. | LU0106239873 | ANT | 1.214.630 | - | - | JPY 1.297,473 | 12.409.389,31 | 0,74 |
| SPDR MSCI Europe UCITS ETF Registered Shares o.N. | IE00BKWQ0Q14 | ANT | 15.375 | - | - | EUR 215,407 | 3.311.882,63 | 0,20 |
| Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN | IE00B3XXRP09 | ANT | 1.995.000 | - | - | USD 70,880 | 114.959.229,30 | 6,90 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------------|---------------|----------------------|------------------------------------|
| Derivate | | | | | | | 20.546.512,61 | 1,23 |
| (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.) | | | | | | | | |
| Aktienindex-Derivate | | | | | | | 14.286.323,87 | 0,86 |
| Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | | | | | | 1.272.714,87 | 0,08 |
| DJ Euro Stoxx 50 Future (STXE) März 21 | EDT | Anzahl | -412 | | | EUR | -232.780,00 | -0,01 |
| E-Mini S&P 500 Index Future (ES) März 21 | NAR | Anzahl | 61 | | | USD | 14.968,90 | 0,00 |
| FTSE 100 Index Future (FFI) März 21 | 961 | Anzahl | 75 | | | GBP | 1.659,66 | 0,00 |
| MSCI Emerg. Mkts. Mini Index Future (MEM) März 21 | NAJ | Anzahl | 932 | | | USD | 1.488.866,31 | 0,09 |
| Optionsrechte | | | | | | | 13.013.609,00 | 0,78 |
| Optionsrechte auf Aktienindices | | | | | | | 13.013.609,00 | 0,78 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Call Dez. 22 3550 | EDT | Anzahl | 1.325 | | | EUR 2.719,000 | 3.602.675,00 | 0,22 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Call Dez. 22 3600 | EDT | Anzahl | 1.363 | | | EUR 2.488,000 | 3.391.144,00 | 0,20 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Call Dez. 22 3650 | EDT | Anzahl | 1.407 | | | EUR 2.270,000 | 3.193.890,00 | 0,19 |
| DJ Euro Stoxx50 Index (SX5E) Put Feb. 21 3300 | EDT | Anzahl | 3.700 | | | EUR 397,000 | 1.468.900,00 | 0,09 |
| ESTX Bank Index (SX7E) Call Juni 21 80 | EDT | Anzahl | 9.200 | | | EUR 197,500 | 1.817.000,00 | 0,11 |
| ESTX Bank Index (SX7E) Call Juni 21 95 | EDT | Anzahl | -9.200 | | | EUR 50,000 | -460.000,00 | -0,03 |
| Zins-Derivate | | | | | | | -65.450,46 | -0,00 |
| Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | | | |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | -65.450,46 | -0,00 |
| EURO Bobl Future (FGBM) März 21 | EDT | EUR | 154 | | | | -43.120,00 | -0,00 |
| EURO Bund Future (FGBL) März 21 | EDT | EUR | 307 | | | | -58.330,00 | -0,00 |
| Ten-Year US Treasury Note Future (TY) März 21 | NAU | USD | 832 | | | | 35.999,54 | 0,00 |
| Sonstige Derivate | | | | | | | 6.325.639,20 | 0,38 |
| Sonstige Terminkontrakte | | | | | | | 6.325.639,20 | 0,38 |
| Cross Rate EUR/USD Future März 21 | NAR | | 3.896 | | | USD 1,231 | 6.156.159,30 | 0,37 |
| Cross Rate JPY/USD Future März 21 | NAG | | 270 | | | USD 0,010 | 169.479,90 | 0,01 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|---|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|---------------------------------------|----------------|----------------------|------------------------------------|
| Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | | 82.792.844,56 | 4,97 |
| Bankguthaben | | | | | | | 31.965.966,84 | 1,92 |
| EUR-Guthaben | | | | | | | 24.586.831,89 | 1,47 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | EUR | 24.586.831,89 | | | % 100,000 | 24.586.831,89 | 1,47 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | | 1.358.758,04 | 0,08 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | GBP | 1.228.045,52 | | | % 100,000 | 1.358.758,04 | 0,08 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | 6.020.376,91 | 0,36 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | CAD | 94.455,43 | | | % 100,000 | 60.189,53 | 0,00 |
| | | CHF | 36.972,59 | | | % 100,000 | 34.044,74 | 0,00 |
| | | USD | 7.289.451,75 | | | % 100,000 | 5.926.142,64 | 0,36 |
| Nicht verbriefte Geldmarktinstrumente | | | | | | | 26.048.935,00 | 1,56 |
| Frankreich, Republik | | EUR | 1.500.000,00 | | | % 100,396 | 1.505.940,00 | 0,09 |
| | | EUR | 9.200.000,00 | | | % 100,110 | 9.210.120,00 | 0,55 |
| | | EUR | 3.200.000,00 | | | % 100,440 | 3.214.080,00 | 0,19 |
| | | EUR | 12.000.000,00 | | | % 100,155 | 12.018.600,00 | 0,72 |
| | | EUR | 100.000,00 | | | % 100,195 | 100.195,00 | 0,01 |
| Geldmarktfonds (gemäß Namensrichtlinie) | | | | | | | 24.777.942,72 | 1,49 |
| Gruppeneigene Geldmarktfonds | | | | | | | 24.777.942,72 | 1,49 |
| AXA IM Euro Liquidity Actions Port. (4 Déc.) o.N. | FR0000978371 | ANT | 556,23 | | | EUR 44.546,410 | 24.777.942,72 | 1,49 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | 883.589,23 | 0,05 |
| Ansprüche auf Ausschüttung | | USD | 427.319,03 | | | | 347.399,72 | 0,02 |
| Forderungen aus Anteilscheingeschäften | | EUR | 90,45 | | | | 90,45 | 0,00 |
| Geleistete Variation Margin | | EUR | 382.770,00 | | | | 382.770,00 | 0,02 |
| Sonstige Forderungen | | EUR | 153.329,06 | | | | 153.329,06 | 0,01 |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme | | | | | | | - 891.128,85 | - 0,05 |
| Kredite in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | | - 834,63 | - 0,00 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | SEK | - 8.403,45 | | | % 100,000 | - 834,63 | - 0,00 |
| Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | - 890.294,22 | - 0,05 |
| Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH | | JPY | - 113.064.294,00 | | | % 100,000 | - 890.294,22 | - 0,05 |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

| Gattungsbezeichnung | Markt bzw. ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 31.12.2020 | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens ²⁾ |
|-----------------------------------|-----------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------------------|---------------------------------------|------------|-------------------------|------------------------------------|
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | - 8.410.055,33 | - 0,50 |
| Verwaltungsvergütung | | EUR | -2.240.800,34 | | | | -2.240.800,34 | -0,13 |
| Verwahrstellenvergütung | | EUR | -283.545,25 | | | | -283.545,25 | -0,02 |
| Erhaltene Variation Margin | | GBP | -41.625,00 | | | | -46.055,54 | -0,00 |
| | | USD | -997.240,00 | | | | -810.731,27 | -0,05 |
| | | USD | -5.281,24 | | | | -4.293,52 | -0,00 |
| | | USD | -6.044.757,93 | | | | -4.914.237,58 | -0,29 |
| | | USD | -127.470,38 | | | | -103.630,24 | -0,01 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | EUR | -6.761,59 | | | | -6.761,59 | -0,00 |
| FONDSVERMÖGEN | | | | | | EUR | 1.667.026.439,26 | 100,00 |
| Anteilwert | | | | | | | | |
| Klasse AXA Chance Invest A | | | | | | EUR | 90,47 | |
| Klasse AXA Chance Invest B | | | | | | EUR | 60,59 | |
| Umlaufende Anteile | | | | | | | | |
| Klasse AXA Chance Invest A | | | | | | STK | 18.360.250 | |
| Klasse AXA Chance Invest B | | | | | | STK | 98.380 | |

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse: AXA Chance Invest A

| | | |
|--|------------|------------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | - 22.158,31 |
| 2. Erträge aus Investmentanteilen | EUR | 2.339.523,64 |
| 3. Sonstige Erträge | EUR | 617.041,53 |
| Summe der Erträge | EUR | 2.934.406,86 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | - 34.467,51 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | - 25.865.975,23 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | - 1.168.525,57 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | - 30.857,40 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | - 44.648,99 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | - 27.144.474,70 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR | - 24.210.067,84 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 164.533.480,72 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | - 77.729.054,79 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | 86.804.425,93 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 62.594.358,09 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR | 6.191.288,51 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR | 11.487.599,20 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 17.678.887,71 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 80.273.245,80 |

Die Position Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland enthält sowohl positive als auch negative Zinserträge auf Barvermögen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse: AXA Chance Invest B

| | | |
|--|------------|--------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | EUR | - 79,02 |
| 2. Erträge aus Investmentanteilen | EUR | 7.551,86 |
| 3. Sonstige Erträge | EUR | 2.197,99 |
| Summe der Erträge | EUR | 9.670,83 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | EUR | - 122,69 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | - 17.624,12 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | EUR | - 4.162,83 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | EUR | - 109,88 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | EUR | - 158,94 |
| Summe der Aufwendungen | EUR | - 22.178,46 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | EUR | - 12.507,63 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 600.175,81 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | - 275.963,87 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | EUR | 324.211,94 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 311.704,31 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | EUR | 8.609,16 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | EUR | 55.435,95 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 64.045,11 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 375.749,42 |

Die Position Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland enthält sowohl positive als auch negative Zinserträge auf Barvermögen.

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: AXA Chance Invest A

| | | insgesamt | je Anteil |
|--|-----|----------------------|-------------|
| Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil) | | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | EUR | 62.594.358,09 | 3,41 |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 62.594.358,09 | 3,41 |
| II. Wiederanlage | EUR | 62.594.358,09 | 3,41 |

Anteilklasse: AXA Chance Invest B

| | | insgesamt | je Anteil |
|--|-----|-------------------|-------------|
| Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil) | | | |
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | EUR | 311.704,31 | 3,17 |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 311.704,31 | 3,17 |
| II. Wiederanlage | EUR | 311.704,31 | 3,17 |

Entwicklung des Sondervermögens

Anteilklasse: AXA Chance Invest A

| | | | 2020 |
|--|-----|-----------------|-------------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | | 1.597.541.934,38 |
| 1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto) | EUR | | - 17.018.483,45 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 11.957.473,01 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | - 28.975.956,46 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | | 269.182,52 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 80.273.245,80 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | 6.191.288,51 | |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | 11.487.599,20 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | | 1.661.065.879,25 |

Anteilklasse: AXA Chance Invest B

| | | | 2020 |
|--|-----|-----------------|---------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | EUR | | 2.801.184,89 |
| 1. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto) | EUR | | 2.848.495,55 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 15.703.715,82 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | - 12.855.220,27 | |
| 2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | EUR | | - 64.869,85 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | | 375.749,42 |
| davon nicht realisierte Gewinne | EUR | 8.609,16 | |
| davon nicht realisierte Verluste | EUR | 55.435,95 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | EUR | | 5.960.560,01 |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse: AXA Chance Invest A

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert |
|---------------|---|------------------|------------|
| 2020 | EUR | 1.661.065.879,38 | 90,47 |
| 2019 | EUR | 1.597.541.934,01 | 86,07 |
| 2018 | EUR | 1.267.279.398,28 | 67,46 |
| 2017 | EUR | 1.437.004.039,89 | 76,73 |

Anteilklasse: AXA Chance Invest B

| Geschäftsjahr | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres | | Anteilwert |
|---------------|---|--------------|------------|
| 2020 | EUR | 5.960.560,01 | 60,59 |
| 2019 | EUR | 2.801.185,26 | 56,85 |
| 2018 | EUR | 985.060,14 | 43,95 |

Zum 01.01.2018 wurde zu dem Fonds eine zusätzliche Anteilklasse B aufgelegt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|---|--------------|---|-------------------|----------------------|
| Wertpapiere | | | | |
| Investmentanteile | | | | |
| Gruppenfremde Investmentanteile | | | | |
| iShares STOXX Europe 600 Oil & Gas UCITS ETF (DE) | DE000A0H08M3 | ANT | – | 490.000 |
| MUL-L.EO 2-10Y Inf.Expect.U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1390062245 | ANT | – | 160.000 |
| MUL-L.USD 10Y Infl.Expect.U.E. Inhaber-Anteile Acc o.N. | LU1390062831 | ANT | – | 100.000 |

| Gattungsbezeichnung | Volumen in 1.000 |
|---------------------|---------------------|
|---------------------|---------------------|

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: **944.489**

Basiswert(e):

EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 100 Index, MSCI Emerging Markets Index,
Nasdaq-100 Index, Russell 2000 Index

Verkaufte Kontrakte: **476.122**

Basiswert(e):

EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), MSCI Emerging Markets Index, S&P 500 Index

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: **630.549**

Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL) Juni 20, EURO Bobl Future (FGBM) Dez. 20,
EURO Bobl Future (FGBM) Juni 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Dez. 20,
EURO Bund Future (FGBL) Dez. 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Juni 20,
Long Term EURO OAT Future (FOAT) Juni 20, Ten-Year US Treasury Note Future (TY) Sep. 20,
EURO Bund Future (FGBL) Sep. 20, EURO Bobl Future (FGBM) Sep. 20

Verkaufte Kontrakte: **14.979**

Basiswert(e): EURO-BTP Future (FBTP) Dez. 20

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen
(Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | Volumen in 1.000 |
|---|---------------------|
| Sonstige Terminkontrakte | |
| Gekaufte Kontrakte: | 1.494.974 |
| Basiswert(e): Cross Rate EO/DL (DL-Preis fuer 1 EO), Cross Rate YN/DL (DL-Preis fuer 100 YN) | |
| Verkaufte Kontrakte: | 147.929 |
| Basiswert(e): Cross Rate EO/LS (LS-Preis fuer 1 EO), Cross Rate EO/YN (YN-Preis fuer 1 EO) | |
| Optionsrechte | |
| Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate | |
| Optionsrechte auf Aktienindices | |
| Gekaufte Kaufoptionen (Call) | 4.606 |
| Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) | |
| Gekaufte Verkaufsoptionen (Put) | 11.421 |
| Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) | |
| Verkaufte Verkaufsoptionen (Put) | 4.896 |
| Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR) | |

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung

Angaben beim Einsatz von Derivaten gem. § 37 Abs. 1 DerivateV

| | | |
|--|-----|-------------------------------|
| Das durch Derivate erzielte Exposure: | EUR | 744.486.184,93 |
| Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte: | | |
| J.P. Morgan & Co. Inc. | | |
| Goldman Sachs International | | |
| J.P. Morgan Securities PLC | | |
| UBS Warburg European Focus Convertible Index | | |
| Société Générale S.A. | | |
| | | Wertpapier-Kurswert in EUR |
| Gesamtbetrag im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten: | EUR | 0,00 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV:

| | |
|--|------------|
| Geschäftsjahresanfang | 01.01.2020 |
| Geschäftsjahresende | 31.12.2020 |
| Beginn der Risikomessung | 01.07.2006 |
| kleinster potenzieller Risikobetrag | 0,75 % |
| größter potenzieller Risikobetrag | 1,20 % |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 0,89 % |

Risikomodell, das gem. § 10 DerivateV verwendet wurde:

Historische Simulation

Parameter, die gem. § 11 DerivateV verwendet wurden:

| | Quantile |
|----------------------|----------|
| Konfidenzniveau | 100,00 % |
| Haltedauer | 20 Tage |
| Beobachtungszeitraum | 1 Jahr |

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte gem. § 37 Abs. 4 DerivateV:

| | |
|----------------------------|----------|
| Durchschnittliche Leverage | 159,08 % |
|----------------------------|----------|

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gem. § 37 Abs. 5 DerivateV:

| | |
|---------------------------|------|
| MSCI World | 75 % |
| ML EMU Broad Market Index | 25 % |

Sonstige Angaben

Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft begibt für den Fonds zwei unterschiedliche Anteilklassen (Anteilklasse A und Anteilklasse B), welche sich ausschließlich in der Höhe des Ausgabeaufschlages und der erhobenen Verwaltungsvergütung unterscheiden. Im Falle des Fonds AXA Chance Invest beträgt der Ausgabeaufschlag 4% (Anteilklasse A) bzw. 7% (Anteilklasse B) und die Verwaltungsvergütung 1,75% (Anteilklasse A) und 0,35% (Anteilklasse B).

Anteilwert

| | | |
|----------------------------|-----|-------|
| Klasse AXA Chance Invest A | EUR | 90,47 |
| Klasse AXA Chance Invest B | EUR | 60,59 |

Anteile

| | | |
|----------------------------|-----|------------|
| Klasse AXA Chance Invest A | STK | 18.360.250 |
| Klasse AXA Chance Invest B | STK | 98.380 |

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

| | |
|------------------------------|----------------|
| Inländische Aktien: | per 30.12.2020 |
| Ausländische Aktien: | per 30.12.2020 |
| Alle anderen Vermögenswerte: | per 30.12.2020 |

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2020

| | | |
|--------------------|-------|--------------------------|
| Britische Pfund | (GBP) | 0,90380 = 1 Euro (EUR) |
| Japanische Yen | (JPY) | 126,99655 = 1 Euro (EUR) |
| Kanadische Dollar | (CAD) | 1,56930 = 1 Euro (EUR) |
| Schwedische Kronen | (SEK) | 10,06850 = 1 Euro (EUR) |
| Schweizer Franken | (CHF) | 1,08600 = 1 Euro (EUR) |
| US-Dollar | (USD) | 1,23005 = 1 Euro (EUR) |

Die Anteilpreisermittlung erfolgt auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zu dem zuletzt verfügbaren handelbaren Kurs.

Börsenkurse oder notierte Preise an anderen organisierten Märkten werden grundsätzlich als handelbare Kurse eingestuft.

Für Wertpapiere, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist oder deren Börsenkurs den tat-

sächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die auf der Grundlage von durch Dritte ermittelten und mitgeteilten Verkehrswerte (z.B. auf Basis externer Bewertungsmodelle) zugrunde gelegt.

Der Wert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen umgerechnet.

Die Bewertung von Devisentermingeschäften und OTC Derivaten erfolgt grundsätzlich auf Basis von Bewertungsmodellen.

Der Wert von Bankguthaben, Steuerverbindlichkeiten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht dem jeweiligen Nominalbetrag.

Marktschlüssel

a) Wertpapierhandel

| | |
|---|--------------|
| A | Börsenhandel |
|---|--------------|

b) Terminbörsen

| | |
|-----|--|
| NAJ | New York/N.Y. - ICE Futures U.S. |
| EDT | Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich) |
| 961 | London – ICE Futures Europe |
| NAG | Chicago – Chicago Mercantile Exchange (CME) – International Money Market (IMM) |
| NAR | Chicago – Chicago Mercantile Exchange (CME) |
| NAU | Chicago – Chicago Board of Trade (CBOT) |

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB:

| | |
|----------------------------|--------|
| Klasse AXA Chance Invest A | 1,78 % |
| Klasse AXA Chance Invest B | 0,40 % |

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersstattungen.

Die KVG gewährt in nicht wesentlichem Umfang sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Kosten aus erworbenen Investmentanteilen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 d) KARBV

Den Investmentfondsanteil-Sondervermögen wurden keine Ausgabeaufschläge für den Erwerb der Anteile an Zielfonds berechnet.

Die der Kapitalverwaltungsgesellschaft zugeflossenen Rückvergütungen der aus den Investmentfondsanteil-Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen werden den Investmentfondsanteil-Sondervermögen zugeführt.

Für konzerneigene Zielfonds erfolgt dies, indem die tatsächlich erhobene Zielfondsverwaltungsvergütung auf die Verwaltungsvergütung des jeweiligen Investmentfondsanteil-Sondervermögen angerechnet wird (sog. Anrechnungsmethode).

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---------------------------|---|-----------------------------|
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framling.Europe Namens-Anteile M thes.EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framlin.Eurozone Namens-Anteile M Cap. EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framl.Emerg.Mkts Namens-Anteile M(Cap.) EUR o.N | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA Wld Fds-Framl.Euro.Opport. Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA IM F.I.I.S.-Eur.S.Dur.H.Y. Nam.-Ant. M Cap.EUR (INE) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds - Euro Bonds Namens-Ant.M Dis.EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Framl.Amer.Grwth Nam.-Ant. M Cap. USD o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro 5-7 Namens-Anteile M (thes.) o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Euro Governm.Bds Namens-Ant.M-Cap o.N. | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Fra.Digi.Economy Act. Nom. M USD Acc. oN | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA WORLD FDS-FRAM.CLEAN ECON. Act. Nom. M USD Acc. oN | 0,00 % |

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---|---|-----------------------------|
| AXA Funds Management S.A. | AXA Wld Fds-Euro Credit Plus Namens-Anteile M(thes.)EUR o.N | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Glob.Em.Mkts Bds Nam.-Ant.M C.EUR H.95% (INE)oN | 0,00 % |
| AXA Funds Management S.A. | AXA World Fds-Fram.Switzerland Namens-Anteile M(thes.)CHF oN | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Jp.Equity Reg. Shares Cl. M JPY o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Ros.Eq.A.T-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M JPY o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-US Equity Reg. Sh. Cl. M USD o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA R.E.A.T.-Pa.Ex-Ja.Eq.Al.Fd Reg. Shares Class M o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.Tr.-Gbl Em.M. Reg. Shares Class M (DL) o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Ros.Eq.A.T-Ja.En.Id.Eq.Al. Registered Units M USD o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA Rosenb.Eq.A.T.-P.E.E.I.E.A Reg. Shares Class M EUR o.N. | 0,00 % |
| AXA Rosenberg Management Ireland Ltd. | AXA R.Eq.A.T.-Jap.Sm.Cap.Al.Fd Registered Shares M JPY o.N. | 0,00 % |
| AllianceBernstein (Luxembourg) S.à.r.l. | AB SICAV I-Select US Equ.Ptf. Actions Nom. S1 Acc.USD o.N. | 0,79 % |
| Architas Multi-Manager Europe Limited | Architas M.M.G.F.U.T.-S.Eu.Eq. Regist. Acc.Units Z EUR o.N. | 0,64 % |
| Architas Multi-Manager Europe Limited | Architas M.M.G.F.U.T.-S.US.Eq. Reg. Shs Z USD Acc. oN | 0,10 % |

Konzernfremden Zielfonds wurden durch die ausgebenden Kapitalverwaltungsgesellschaften die folgenden Kosten berechnet (Quelle: WM-Daten):

| Emittent | Fondsname | Verwaltungsvergütung (p.a.) |
|---|---|-----------------------------|
| Amundi Luxembourg S.A. | AIS-Amundi Index MSCI Japan Act.Nom.UC.ETF DR EUR oN | 0,00 % |
| Amundi Luxembourg S.A. | AIS-Amundi S&P 500 U.ETF Namens-Anteile C Cap.USD o.N. | 0,00 % |
| Amundi Luxembourg S.A. | AIS-Am.Idx MSCI PAC.EX JP SRI Act.Nom.UC.ETF DR EUR oN | 0,00 % |
| BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT Luxembourg | BNP P.Easy-Energy&Met.Enh.Roll Nam.-Ant.UCITS ETF EUR CAP o.N | 0,00 % |
| BlackRock (Luxembourg) S.A. | BGF-Asian Growth Leaders Actions Nom. A2 USD o.N. | 0,00 % |
| BlackRock (Luxembourg) S.A. | BGF - Euro Bond Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N. | 0,75 % |
| BlackRock (Luxembourg) S.A. | BGF-European Value Fund Act. Nom. Classe A2 o.N. | 1,50 % |
| BlackRock Asset Management Ireland Ltd. | iShs VII-MSCI EM Canada U.ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N. | 0,00 % |
| Bluebay Funds Management Co. S.A. | BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N. | 0,50 % |
| PIMCO Global Advisors [Ireland] Ltd. | PIMCO GL INV.-Euro Bond Reg.Acc.Shs (Inst.EO Cl.) oN | 0,00 % |
| Robeco Luxembourg S.A. | Robeco CGF-R.BP US Premium Eq. Act. Nom. Class I USD o.N. | 0,70 % |
| Schroder Investment Management [Europe] S.A. | Schroder ISF Japanese Equity Namensanteile A Acc o.N. | 0,00 % |
| State Street Global Advisors Funds Management Ltd | SPDR MSCI Europe UCITS ETF Registered Shares o.N. | 0,00 % |
| Vanguard Group [Ireland] Ltd | Vanguard S&P 500 UCITS ETF Registered Shares USD Dis.oN | 0,00 % |

Angaben zu den sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Klasse AXA Chance Invest A

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 617.041,53 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------|-----|------------|
| a) Bestandsprovisionen: | EUR | 614.890,47 |
| b) Übrige Erträge: | EUR | 2.151,06 |

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 44.648,99 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|-----------|
| a) Depotgebühren: | EUR | 27.285,12 |
| b) Übriger Aufwand: | EUR | 184,24 |
| c) Kosten Fokusbankerstattungsverfahren | EUR | 17.179,63 |

Klasse AXA Chance Invest B

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 2.197,99 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|-------------------------|-----|----------|
| a) Bestandsprovisionen: | EUR | 2.190,34 |
| b) Übrige Erträge: | EUR | 7,65 |

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 158,94 setzen sich wie folgt zusammen:

| | | |
|---|-----|-------|
| a) Depotgebühren: | EUR | 96,87 |
| b) Übriger Aufwand: | EUR | 0,65 |
| c) Kosten Fokusbankerstattungsverfahren | EUR | 61,42 |

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 423.992,13.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

| | | |
|--|-----|---------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Mitarbeitervergütungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 1 KAGB | EUR | 19.853.155,79 |
| davon: | | |
| feste Vergütung | EUR | 13.939.668,46 |
| variable Vergütung | EUR | 5.913.487,33 |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG per 31. Dezember 2020 | | 118 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | EUR | 0,00 |

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die hier dargestellten Zahlen geben die im abgelaufenen Geschäftsjahr der Gesellschaft ausgezahlten Vergütungen an. Diese setzen sich insbesondere zusammen aus den Komponenten Festgehalt inklusive Sozialabgaben, sowie weiterer freiwilliger betrieblicher Sozialleistungen der Gesellschaft, die den Mitarbeitern in der abgelaufenen Berichtsperiode gewährt wurden. Darüber hinaus bezahlte die Gesellschaft variable Vergütungen an ihre Mitarbeiter, welche sich aus Einmalzahlungen bzw. entsprechenden Rückstellungen zusammensetzte. Die Höhe der variabel vergüteten Gehaltsbestandteile ist insbesondere abhängig vom Konzernergebnis im abgelaufenen Geschäftsjahr, der Entwicklung des individuellen Funktionsbereichs in der Gesellschaft und der auf jährlicher Basis erhobenen individuellen Leistungsbeurteilung des Mitarbeiters im Rahmen des Performance Management. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft wurde im Laufe des Jahres 2020 im Rahmen der jährlichen Überprüfung durch das Vergütungsgremium verabschiedet. Die Überprüfung hat zu keinen wesentlichen Änderungen geführt.

| | | |
|--|-----|--------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Kalenderjahr gezahlten Vergütungen der KVG an Risktaker gem. § 101 Abs. 4 Nr. 2 KAGB | EUR | 3.075.287,00 |
| Geschäftsleiter | EUR | 1.770.553,00 |
| Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR | 743.191,00 |
| Andere Risktaker | EUR | 561.543,00 |

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat selbst keine vollständigen Informationen über die gesamte Vergütung seiner Mitarbeiter veröffentlicht bzw. bereit gestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Im Verlauf des Geschäftsjahres sind keine wesentlichen Änderungen im Sondervermögen zu vermelden.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe

der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Geschäfte i. S. d. Artikel 3 Nr. 11 bzw. Nr. 18 der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der

Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, d. h. Wertpapierfinanzierungsgeschäfte oder Gesamtrendite-Swaps, abgeschlossen.

Frankfurt am Main, den 15. April 2021

AXA Investment Managers Deutschland GmbH



Dr. Ulf Bachmann



Christoph Mölleken



Gerald W. Springer



Achim Stranz

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die AXA Investment Managers Deutschland GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens AXA Chance Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der AXA Investment Managers Deutschland GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet

werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen

können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 16. April 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andre Hütig
Wirtschaftsprüfer

ppa. Heiko Sundermann
Wirtschaftsprüfer

Firmenspiegel

Stand Dezember 2020

Kapitalverwaltungsgesellschaft

AXA Investment Managers Deutschland GmbH
Thurn-und-Taxis-Platz 6, 60313 Frankfurt am Main
Telefon: (0 69) 9 00 25 20 00
Telefax: (0 69) 9 00 25 30 00

Handelsregister Frankfurt am Main (HRB 116121)

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 5,14 Mio.
(Stand 31. Dezember 2020)

Gesellschafter

AXA Investment Managers S.A., Paris
AXA Assurances IARD Mutuelle, Paris

Aufsichtsrat

Christof Kutscher (bis 30. September 2020)
Aufsichtsratsvorsitzender
Unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB
tätig als Berater bzw. Aufsichtsrat bei diversen
Gesellschaften des Samsung Konzerns und der
AXA Investment Managers-Gruppe

Jean-Christophe Ménioux
Aufsichtsratsvorsitzender (seit 8. Dezember 2020)
General Secretary, AXA Investment Managers S.A., Paris

Dr. Frank Pörschke (seit 2. November 2020)
Unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB
tätig als Berater bzw. Aufsichtsratsmitglied bei diversen
Gesellschaften, u.a. der Deka Immobilien Investment GmbH
und WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH

Isabelle Scemama
Directeur Général
AXA Real Estate Investment Managers S.A., Paris

Geschäftsführung

Gerald W. Springer
Dr. Ulf Bachmann (seit 1. Juli 2020)
Sven Krumpholz (bis 30. Juni 2020)
Christoph Mölleken
Achim Stranz

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59, 80333 München

Gezeichnetes und eingezahltes Eigenkapital:
EUR 109,4 Mio.
Eigenmittel:
EUR 2.281,7 Mio.
(Stand: 31. Dezember 2019)

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Moskauer Straße 19, 40227 Düsseldorf

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Marie-Curie-Straße 24–28
60439 Frankfurt am Main
